

# 1. FC Schönwald 1916 e.V.



**Mehr als nur Fußball!**



Erfolg kommt nicht  
von ungefähr. Sondern  
von guter Beratung.



Mit der richtigen Strategie schaffen Sie die beste Basis für Ihren Erfolg. Über sechs Millionen Menschen in Deutschland vertrauen bereits auf unsere ganzheitliche Finanzberatung nach dem Allfinanzkonzept. Profitieren auch Sie von 40 Jahren Erfahrung in Vermögensaufbau und Absicherung mit dem Besten was

Banken, Versicherungen, Bausparkassen und Investmentgesellschaften zu bieten haben. Vereinbaren Sie einen persönlichen Beratungstermin mit uns. Wir freuen uns, Ihnen neue Wege für Ihren Erfolg aufzuzeigen.



**Deutsche  
Vermögensberatung**  
Vermögensaufbau für jeden!

Büro für  
Deutsche Vermögensberatung

**Michael Miedl**

Bahnhofstraße 9  
95173 Schönwald  
Telefon 09287 79476  
[www.dvag.de/Michael.Miedl](http://www.dvag.de/Michael.Miedl)

## Michael Miedl

### 1. Vorstand des 1. FC Schönwald 1916 e.V.

Liebe FCler, liebe Fußballer und Fußballfans,  
liebe Gäste in Schönwald.

Am 13. Oktober 2016 werden wir 100 Jahre alt!  
100 Jahre 1.FC Schönwald – ein Jubiläum, auf das wir alle stolz  
sind und entsprechend feiern!  
100 Jahre 1.FC Schönwald - das sind 100 Jahre Geschichte von  
Schönwald.

Genauso viele Jahre Arbeit im Jugend- und Erwachsenenbereich  
- ebenso viele Jahre Erfolge und Misserfolge. Das sind 100  
Jahre persönlicher Einsatz zahlreicher Frauen und Männer und  
deren ehrenamtlicher Einsatz für die Gemeinschaft.



Der dt. Schauspieler Ewald Balsler sagte mal:  
„Die Welt lebt von Menschen, die mehr tun  
als ihre Pflicht!“

Und auch beim FC Schönwald gibt es eine ganze Reihe solcher Menschen. Mein Dank gebührt allen, die die Vergangenheit mit geprägt haben und besonders denjenigen, die mit uns die Herausforderungen der Zukunft bewältigen.

Ebenso dankbar blicke ich auf die vielen Gönner und Sponsoren, die uns seit Jahren finanziell und materiell unterstützen - ohne deren Engagement ist ein geregelter Spielbetrieb nicht möglich.

Besonders erwähnen will ich an dieser Stelle unseren direkten Nachbarn Familie Magdt mit ihrer Firma KAMA, sowie die Stadtverantwortlichen mit Bürgermeister a.D. Robert Frenzl und Bürgermeister Klaus Jaschke.

Ich bin sehr zuversichtlich, dass wir mit einer Portion Mut und Einsatzbereitschaft auch in Zukunft sagen können:

**„1.FC Schönwald – mehr als nur Fußball!“**

Michael Miedl  
1.Vorsitzender

# Energie für Sie



## Mit Teamgeist und Leistungsbereitschaft zum gewünschten Erfolg.

Mit zukunftsweisenden Konzepten, erstklassigem Service und hohem Erfahrungspotential stellen wir uns der anspruchsvollen Aufgabe einer sicheren, preiswerten und ökologisch verantwortungsbewussten Versorgung mit Energie und Trinkwasser.

Wir versorgen Sie rundum zuverlässig – ESM.

**Energieversorgung**  
**Selb-Marktredwitz GmbH**  
Gebrüder-Netzsch-Straße 14  
95100 Selb

Telefon: 0 92 87 / 802-0  
Telefax: 0 92 87 / 802-110  
E-Mail: [info@esm-selb.de](mailto:info@esm-selb.de)  
Internet: [www.esm-selb.de](http://www.esm-selb.de)



## Grußwort des Landrats Dr. Karl Döhler



100 Jahre 1. FC Schönwald 1916 e. V. – das ist wahrlich ein Grund zum Feiern! Zu diesem Jubiläum gratuliere ich persönlich und im Namen des Landkreises Wunsiedel im Fichtelgebirge ganz herzlich.

Fußballfans kennen den 1. FC Schönwald natürlich. Schon oft standen Mannschaften aus dem gesamten Landkreis den Spielern aus der Porzellanstadt gegenüber. Spieler, Trainer, Vorstände und Mitglieder haben sich durch Höhen und Tiefen nicht klein kriegen lassen. Es gibt eine sehr gute Jugendarbeit und die erste Mannschaft spielt in ihrer Liga derzeit ganz vorne mit. So kann es weiter gehen!

Ganz nach dem Motto des Vereins „Mehr als Fußball“ werden auch die Gymnastik- und Wandergruppe sowie die Lauf- und Fahrradgruppe rege besucht.

Die Vereine in unserer Region tragen eine große Verantwortung. Sie bieten nicht nur ein breites Sportprogramm an, sondern sie tragen auch maßgeblich zur Geselligkeit in unseren Städten und Gemeinden bei. Im Vereinslokal trifft man sich, tauscht sich aus, hat Gemeinschaft.

Alle, die sich meist ehrenamtlich für ihren Club engagieren, tun dies oft jahrelang und mit großem Engagement. Dafür sage ich auf diesem Wege herzlichen Dank. Sie sind die Säulen Ihres Vereins. Manches Amt ist ungeliebt, aber wichtig. Es ist großartig, dass sich immer wieder Menschen finden, die solche Aufgaben übernehmen.

Ich wünsche allen, die dem 1. FC Schönwald verbunden sind, ein frohes Jubiläumsjahr und weiterhin viel Erfolg.

Ihr

**Dr. Karl Döhler**  
Landrat

**POKALE – TROPHÄEN – ZINNARTIKEL  
AUSZEICHNUNGEN ALLER ART**



**Embleme für alle Sportarten.**

**Vereinsrabatt / eigene Gravur !**

**E. Fischer  
Am Bahnhof 9  
95173 Schönwald**

**Verkauf: Montag – Samstag nach telefonischer Absprache**

**Tel./Fax: 09287/58296    mail: [fischer-schoenwald@t-online.de](mailto:fischer-schoenwald@t-online.de)**

**ANDREAVEIT**  
PLANUNGS - UND BAU GMBH



95173 Schönwald · Brunn 15

Tel.: 0 92 87/95 41 85 · Fax: 95 41 86

Mobil: 0171/884 72 90 · E-mail: [andreaveit@t-online.de](mailto:andreaveit@t-online.de)

## Grußwort von Bürgermeister Klaus Jaschke

Liebe Mitglieder und Freunde des „1. FC Schönwald“,

es waren sportbegeisterte Idealisten, welche den „1. FC Schönwald“ im Jahr 1916 gründeten. Erfolgreich meisterte der Fußball-Club schwierige Zeiten, erfolgte doch die Gründung während des 1. Weltkriegs. Nach dem 2. Weltkrieg stand der Wiederaufbau auf der Tagesordnung. In 100 Jahren Vereinsgeschichte ist viel geschehen, doch bis heute haben es Idealisten stets verstanden, den Verein weiter zu entwickeln.

Die Mannschaften können sich nicht nur über sportliche Erfolge freuen, auch Niederlagen müssen verarbeitet werden. Gerade heute ist es wichtig, Idealismus, Mannschaftsgeist und sportlichen Ehrgeiz gegenüber wirtschaftlichem Denken in den Vordergrund zu stellen. In diesem Sinn begeistert der 1. Fußball-Club Schönwald 1916 e. V. die Jugend für den Fußballsport. Hier leistet der Verein mit seinen Funktionären wertvolle Arbeit.

„Mehr als nur Fußball“ ist das Motto des „1. FC Schönwald“, welcher sich auch in dem Miteinander unserer Stadt einbringt. Beispielhaft nenne ich die Faschingsveranstaltungen oder Stadtfeste, wo gemeinsam mit anderen Vereinen Verbundenheit und Zusammenhalt gelebt wird.

Dem 1. Fußball-Club Schönwald 1916 e. V. gratuliere ich, persönlich und im Namen des Stadtrates, herzlich zum 100. Geburtstag. Für die Zukunft wünsche ich den sportlichen Erfolg, sowie immer genügend Helfer und Funktionäre, um die gesteckten Ziele zu erreichen. Verbunden mit diesen guten Wünschen ist ein herzlicher Dank für die geleistete ehrenamtliche Arbeit im Verein und in unserer Stadt.

**Klaus Jaschke**



**Erster Bürgermeister**



# Spitzer

**Rohstoffhandels-gesellschaft mbH**



- Feuerfeste und metallurgische Rohstoffe
- Güterverkehr
- Frachtenvermittlung
- Lagerung

**Seit 1924**

Spitzer Rohstoffhandels-mbH • Geheimrat-Rosenthal-Straße 110 a • 95100 Selb  
Tel. (+49) 09287 9996-0 • Fax (+49) 09287 9996-13 • [info@spitzer-selb.de](mailto:info@spitzer-selb.de)

## **Grußwort von Karlheinz Bram** **Bezirksvorsitzender Bayerischer Fußball-Verband – Bezirk Oberfranken**

Der 1. Fußball-Club Schönwald 1916 e.V. feiert in diesem Jahr sein 100-jähriges Gründungsfest und kann stolz auf eine erfolgreiche Zeit zurückblicken.

Namens des Bayerischen Fußballverbandes, aller oberfränkischen Vereine, des Bezirksausschusses Oberfranken aber vor allem auch ganz persönlich übermittle ich hierzu die herzlichsten Glückwünsche.

Jubiläen sind immer eine Standortbestimmung. Bei dem Blick zurück gilt unser Dank all den Frauen und Männern, die durch ihren ehrenamtlichen Einsatz den Verein in schönen, aber auch in schwierigen Zeiten gelenkt, gefördert und unterstützt haben. Viele Namen werden an so einem Tag dem Meer des Vergessens entrissen.



Für diese gesellschaftspolitischen sowie sportlichen Leistungen gebührt den Betreuern, den Trainern, den Vorständen und Abteilungsleitern aber auch allen Aktiven der Dank des Bayerischen Fußballverbandes und meine persönliche Anerkennung für ihre ehrenamtlichen Leistungen in den vergangenen hundert Jahren.

Die Gegenwart zeigt uns einen ambitionierten Verein mit guter Jugendarbeit, so dass uns über eine positive Weiterentwicklung des 1. FC Schönwald nicht bange sein muss.

Ich wünsche dem FC Schönwald 1916, seinen ehrenamtlichen Mitarbeitern, den Aktiven und allen Mitgliedern alles Gute und viel Erfolg für die Zukunft.

**Karlheinz Bram**  
**Bezirksvorsitzender**  
**Bayerischer Fußballverband**



**RELAZZO**  
coro & calmo –  
90% Upcycling-  
Material

---

## MEINE TERRASSE. MEIN RELAZZO.

Die Draußen-Dielen für höchste Ansprüche.

---

Lassen Sie Ihrer Kreativität freien Lauf und gestalten Sie Ihre Terrasse mit RELAZZO Dielen ganz nach Ihrem Geschmack. Zahlreiche Farbtöne, fünf verschiedene Oberflächenvarianten, drei Breiten und die natürliche Holz-Anmutung setzen Ihrer Gestaltungsfreiheit keine Grenzen.

Erfinden Sie Ihr „Draußensein“ mit der inspirierenden RELAZZO Kollektion neu.

Überzeugen Sie sich selbst: [www.rehau.com/relazzo](http://www.rehau.com/relazzo)



## **Stadtsportverband der Schönwalder Vereine**

### **Grußwort Vorsitzender Werner Richter**

Der 1.Fußballclub Schönwald kann im Jahre 2016 sein 100jähriges Bestehen feiern und dazu möchte ich persönlich und im Namen der Schönwalder Sportvereine die besten Glückwünsche übermitteln.

In der langen Reihe von Jahren gelang es dem FC Schönwald den Mitgliedern weitere, vielfältige Möglichkeiten sportlicher Betätigung anzubieten. Er hat sich immer besonders um die Kinder und Jugendlichen gekümmert, ihnen eine sinnvolle Freizeitaufgabe gestellt und sich stets an Festen und Feiern der Stadt beteiligt.

So schrieb der FC ein Stück städtischer Geschichte mit und ist dabei zu einem festen Bestandteil des öffentlichen Lebens in Schönwald geworden.

Diese wertvolle und aufopfernde Arbeit verdanken wir allen Funktionären, die in diesen 100 Jahren den Verein durch alle Höhen und Tiefen seiner Geschichte geführt haben und ich möchte ihnen für ihren großen persönlichen Einsatz, für ihren Weitblick und ihre Aufgeschlossenheit aufrichtig Dank sagen.

Möge der FC Schönwald stets jung und dynamisch bleiben, ohne dabei sinnvolle Traditionen über Bord zu werfen, möge es gelingen, die Mitglieder treu und kameradschaftlich in der Gemeinschaft der Sportler zu halten und möge die Jugend sich immer zum FC gezogen und sich dort wohlfühlen.

Das wünsche ich dem Fußballclub zu seinem 100jährigen Jubiläum.

**Werner Richter**  
**Vorsitzender**  
**Stadtverband der**  
**Schönwalder Sportvereine**



# Sanitätshaus *Sperschneider*

HOF – SELB – NAILA

Alles für die Krankenpflege zu Hause

**Haus- und Klinikbesuche**

Lieferant aller Krankenkassen



 **0 92 81 / 30 30**

**Fax 0 92 81 / 16975**

**[www.sperschneider-hof.de](http://www.sperschneider-hof.de)**



Modern. Prothesenbau, Kinderorthopädie,  
Sensomotorische + Orthopädische Einlagen (auch)  
Sicherheitsschuhe, Inkontinenz- + Lymphologver-  
sorgungen, Brustprothetik, Bandagen,  
Kompressionsstrümpfe, Narbenkompression,  
Bequemschuhe, Miederwaren, Treppenlifter etc.  
**Hilfsmittelberatung durch Wohnraumbegehung.**



**LIEFERUNG KOSTENLOS!**

## Vorstandschafft / Abteilungen - Jahreshauptversammlung 18.4.2015

1. Vorsitzender:	Michael Miedl
2. Vorsitzender:	Klaus Schubert
Hauptkassier	Markus Korlek „kommissarisch“
Geschäfts- /Schriftführer	Jürgen Suk

### Abteilung Fußball:

Spielausschussvorsitzender	Klaus Richter
Jugendleiter	nicht besetzt
AH-Leiter	Ansprechpartner Klaus Richter

<b>Abteilung Gymnastik</b>	Anni Kick
----------------------------	-----------

<b>Abteilung AH-Wandergruppe</b>	Max Kretzschmar
----------------------------------	-----------------

<b>Fahrrad- und Laufgruppe</b>	Lisa Mühl
--------------------------------	-----------

### Sie unterstützen die Vorstandschafft:

2./3. Kassier	Markus Korlek, Ralf Krauter (solange es keinen Hauptkassier gibt)
Platzkassier	Thomas Korlek, Norbert Korlek
Kassenrevisoren	Robert Frenzl, Jürgen Schneider
Spielausschussmitglieder	Jens Heinrich, Markus Aschenbrenner, Klaus Schubert, Fabian Schubert, André Palluch
Jugendgeschäftsführer	Thomas Lang
Juniorentrainer/-betreuer	Klaus Menk, Reiner Hartmann, Ralf Krauter, Matthias Karnitzschky, Florian Mühl, Jürgen Schneider, Franz Schurbaum, Uli Korlek
Platzwart	nicht besetzt, Vertretung Thomas Korlek
Wirtschaftsausschuss	Michael Miedl, Robert Frenzl, Jürgen Suk, Markus Korlek, Hartmut Manzei, Markus Korlek, Mirko Wunderlich, Ralf Krauter, Josef Reimer
Vergnügungsausschuss	Klaus Schubert, Fabian Schubert, André Palluch, Nicole Krauter, Mühl Patrick, Mirko Wunderlich, Klaus Richter, Markus und Nadja Aschenbrenner
Bauausschuss	Technischer Leiter Mirko Wunderlich Norbert-, Thomas- und Uli Korlek, Ralf Wolfermann, Josef Reimer, Horst Schmidt
Einkauf	Klaus Schubert, Nadja Aschenbrenner
Pressewart	Klaus Richter
Ehrenrat	Hans Wölfel, Josef Reimer, Siegfried Wilfert, Hartmut Manzei
Wahlausschuss	Herbert Kempf, Jürgen Suk, Horst Schmidt

# 100 Jahre 1. Fußball-Club Schönwald 1916

## Von der Gründung bis zur Nachkriegszeit

Am 13. Oktober 1916 trafen sich in der Gaststätte „Grüner Baum“ zwölf sportbegeisterte Idealisten, um den FC Schönwald ins Leben zu rufen.

Erster Vorstand des neu gegründeten Vereins war Karl Kispert.

1916

**NATURSTEIN**  
95100 SELB

Tel. : 09287-2278 - Fax: 09287-87684

*Kreativ  
in Stein*

**WAPPLER**  
SPIELBERG

www.natursteinwappler.de

G  
M  
B  
H

GRABMALE UND BAUARBEITEN AUS GRANIT UND MARMOR



- Fertigung und Versetzen individuell gestalteter Grabanlagen
- Schrift und Ornamentarbeiten an bestehenden Grabsteinen
- Fertigung von Natursteinarbeiten im Innen- und Außenbereich (Treppenanlagen; Fensterbänke; Küchenarbeitsplatten; Gartengestaltung)
- Abbau und Entsorgung von abgelaufenen Grabanlagen

Ausführung aller Schriftarbeiten am stehenden und liegenden Stein ■  
Reparaturen und Steinreinigung ■

Lieferung und Montage von Porzellanbildern ■

Grabschmuck aus Bronze/Edelstahl und Aluminium (Laternen; Vasen; Schalen) ■



**Das Beste für Schönwald!**



Heimat bewahren – Zukunft gestalten

**Herzlichen Glückwunsch zum 100-jährigen Jubiläum  
und alles Gute für die Zukunft!**

Die Stadträte der CSU Schönwald

Robert Frenzl, Jörg Landgraf, Stefan Magdt, Otmar Reimer,  
Ursula Tuscher, Andrea Veit, Jörg Wondra

Ortsvorsitzende: Ursula Tuscher

Schulstr. 22 • 95173 Schönwald

☎ (0 92 87) 9 51 81 • E-Mail: [ortsverband@csu-schoenwald.de](mailto:ortsverband@csu-schoenwald.de)

Internet: [www.csu-schoenwald.de](http://www.csu-schoenwald.de)

***Wir wünschen dem  
1. FC Schönwald 1916 e.V.  
alles Gute  
zum 100-jährigen Vereinsbestehen!***

**Rechtsanwälte**

**FRANZ TUSCHER • URSULA TUSCHER**

Schulstr. 22

95173 Schönwald

Telefon (0 92 87) 9 51 81

Telefax (0 92 87) 9 51 83

Neben unserem Schwerpunkt im Familienrecht sind wir im Zivil-, Erb-, WEG-, Straf- und Arbeitsrecht tätig. Umfassende Beratung, mandantenorientiertes Vorgehen und interdisziplinäre Begleitung unserer Mandanten sind unsere Stärke.

Die ersten Vereinsjahre waren durch kurze Amtszeiten der Vorstände zwischen zwei und neun Monaten geprägt. Georg Strauß, Adolf Wunderlich, Hans Waldmann und Hans Graf waren zwischen 1916 und 1921 im Amt.

Gustav Riedel (1922 – 1925), Adolf Wunderlich (1925 – 1932) und Georg Riedel (1932 – 1945) waren die ersten Vorstände, die länger an der Spitze des Vereins standen.

Von Jahr zu Jahr wuchs die Zahl der Mitglieder und Verbindungen zu den Nachbarvereinen wurden aufgenommen; schließlich erfolgte der Eintritt in den Fußballverband. Im Spieljahr 1920/21 konnte erstmals die C-Klassenmeisterschaft errungen werden.

Die Einweihung des gepachteten Spielfeldes am Schützenheim war das erste Großereignis des jungen Vereines.



## Die Vorstände

13.10.1916 – 13.01.1917	Karl Kispert
14.01.1917 – 18.05.2017	Georg Strauß
19.05.1917 – 19.07.1918	Adolf Wunderlich
20.07.1918 – 07.04.1919	Hans Waldmann
08.04.1919 – 09.01.1920	Georg Strauß
10.01.1920 – 12.1921	Hans Graf
11.1922 – 10.01.1925	Gustav Riedel
11.01.1925 – 11.1932	Adolf Wunderlich
12.1932 – 12.1945	Georg Riedel
03.01.1946 – 21.02.1947	Georg Boch
22.02.1947 – 27.02.1947	Hans Strahlheim
28.02.1947 – 03.09.1947	Hans Richter
04.09.1947 – 30.10.1947	Johannes Suk
01.11.1947 – 05.01.1947	Jacob Plechschmidt
06.01.1947 – 05.01.1951	Georg Riedel
06.01.1951 – 06.05.1955	Dr. Max Wimmer
07.05.1955 – 29.03.1956	Hubert Schweitzer
30.03.1956 – 06.06.1958	Dr. Franz Josef Schmitt
07.06.1958 – 19.04.1962	Dr. Max Wimmer
20.04.1962 – 08.04.1971	Bruno Wohlrab
09.04.1971 – 07.04.1972	Bernhard Sammet
08.04.1972 – 05.1974	Fritz König
05.1974 – 04.1984	Karl Teuchert
04.1981 – 04.1996	Gerhard Wächter
04.1996 – 04.2004	Jürgen Suk
04.2004 – 04.2005	Ralf Krauter
04.2005 – 04.2007	Gerald Pusch
04.2007 – 04.2012	Florian Mühl
04.2012 – 04.2013	Georg Müller
04.2013 –	Michael Miedl



# 1. Fußballklub Schönwald 1916.

Oberfränkischer Nordkreismeister der C-Klasse 1920/21.

## Einladung.

Wir beehren uns, hiemit unsere werten Mitglieder und die verehrliche Gesamteinwohnerschaft von Schönwald und Umgebung zu der am Sonntag den 12. Juni stattfindenden

## Weihe unseres neuen Sportplatzes

(beim Schützenheim gelegen) ergebenst einzuladen.

### Programm:

Vormittags 8 Uhr: **Wettspiel.**

Fußballklub Bayern Hof, 2. Jugend,  
1. Fußballklub Schönwald 1916, 1. Jugend.

Vormittags 9 Uhr 30: **Wettspiel.**

Spielvereinigung Selb, 4. Mannschaft,  
1. Fußballklub Schönwald 1916, 3. Mannschaft.

Nachmittags 1 Uhr 15: **Festzug** vom Gasthof zur Krone  
zum Sportplatz.

Nachmittags 1 Uhr 45: **Ansprache.**

Nachmittags 2 Uhr: **Wettspiel.**

V. f. B. Bayreuth, 1. Mannschaft,  
1. Fußballklub Schönwald 1916, 1. Mannschaft.

Nachmittags 3 Uhr 30: **Wettspiel.**

Fußballabt. des T. V. Erkersreuth, 1. Mannsch.  
1. Fußballklub Schönwald 1916, 2. Mannschaft.

Bei günst. Witterung während der Nachmittagsspiele **Platzkonzert**, ausgeführt von der vollständ. Kapelle Seidel, abends 8 Uhr im Saale des Schützenheims **musikalische Unterhaltung** (Salonorchester der Kapelle Seidel). Die **Vorstandschafft.**

Als Zugang zu unserem Sportplatz gilt der Feldweg nächst der kathol. Kirche. Ein weiterer Zugang befindet sich nächst dem Schützenheim, abweigend vom Weg Schützenheim-Selber Straße.

# E-Mountainbike



Lass' den Radweg hinter dir!



Karlheinz  
**thunsdorff**

*Fahr Rad!*

Friedrich-Ebert-Str. 12, 95111 Rehau, Tel:09283/8989420

Mit der B- Klassenmeisterschaft in der Saison 1922/23 schaffte der FC den Aufstieg in die starke A-Klasse des Saale/Fichtelgebirgs-Gaues mit dem späteren Meister FK 09 Selb und weiteren renommierten Vereinen wie Wacker Marktredwitz, VfB Arzberg, VfB Rehau, FC Münchberg und SV Selb 13.

Verständlicherweise gingen die folgenden Jahre der Wirtschaftskrise nicht spurlos an dem noch jungen Verein vorüber, zumal viele Aktive beruflich abwanderten. Die zielbewusste Förderung des Nachwuchses ermöglichte wieder eine erfreuliche Aufwärtsentwicklung. Besonders in den Jahren 1928 bis 1938 konnten trotz stärkster Konkurrenz beachtliche Tabellenplätze erkämpft und eine Reihe bemerkenswerter Freundschaftsspielergebnisse erzielt werden.



Die erste Mannschaft des FC Schönwald Ende der 20iger/Anfang der 30iger Jahre. (V.l.n.r.) Karl Weiß, A. Vielguth, Fuchs, Stang, Plechschmidt, Meier, Klier, Steinell, Besser, Böhner, Waldmann, Fürst, Lorenz, Wilfert, Wunderlich.

Neben den aktiven Spielern und Vorständen waren es FC-ler wie Karl Weiß, Max Hertel, Max Kispert, Gustav Wilhelm, Fritz Blas, Franz Krottsch - um nur einige wenige Idealisten von damals namentlich aufzuführen – die die Geschicke des Vereines in schwierigen Zeiten mitzugestalten wussten.

Der zweite Weltkrieg hemmte auch in Schönwald die sportliche Weiterentwicklung ganz empfindlich. So machte der Ausgang des Krieges zunächst jede sportliche Betätigung unmöglich, insbesondere durch die Wegnahme des inzwischen stark beschädigten

Sportplatzes am Schützenheim. Nach sechs schweren Kriegsjahren war es der Verdienst der damaligen Vereinsvorsitzenden der ersten Nachkriegsjahre: Georg Boch, Hans Strahlheim, Hans Richter, Jacob Plechschmidt, Johannes Suk und Georg Riedel, dass sich eine positive Aufwärtsentwicklung anbahnen konnte. Zunächst musste der völlig zerstörte Sportplatz, der währen des Krieges zum Kartoffelacker umfunktioniert wurde, wieder spielfähig gemacht werden. Umkleidekabinen, Umzäunung, Beleuchtungsanlage und Ballfänge wurden durch viele treue Vereinsmitglieder und Anhänger in unentgeltlicher Gemeinschaftsarbeit errichtet. In den 50iger Jahren konnte dann nach langen, mit viel Geduld geführten Verhandlungen, die Sportplatzanlage käuflich erworben werden. Der schon damals für sportliche Belange aufgeschlossene Stadtrat unter Führung von Bürgermeister Otto Werner, Freiherr Alhard v.d.Borch und die Porzellanfabrik Schönwald unterstützten den Kauf maßgeblich.

# kama

## Maschinenbau GmbH

Automobilzulieferer

Kunststoffe- und -verarbeitende Industrie

Elektroindustrie

Anlagenbau



Leistungstarker Partner rund um den Sondermaschinenbau und die Automatisierungstechnik.  
Lieferant für komplexe Baugruppen und als Einzelteilfertiger.



In der Festschrift zum 75jährigen Vereinsjubiläum schilderte Alhard Freiherr v.d. Borch die Lage nach dem 2. Weltkrieg:

*„ In unserer Zeit der fehlenden Ideale und des deshalb oft mangelnden Idealismus scheint es besonders angebracht , sich der Stunde Null zu erinnern.*

*Die Stunde Null, das war die Zeit unmittelbar nach der Katastrophe des letzten Krieges, als wir alle, bis aufs Mark ernüchert, von vorn anzufangen hatten, im Kampf ums tägliche Brot, im Aufbau einer Existenz und auch in der Wahl und Gestaltung dessen, was uns den grauen Alltag verschönern sollte.*

*Ich bin dem Schicksal dankbar dafür, dass es meine Tätigkeit für den FC Schönwald gerade in diese Zeit fallen ließ. Nach der Rückkehr aus dem Krieg nahm ich mit Freuden an, als mich der „Fußball-Meyer“, einer der Pioniere des FC Schönwald, um die Mitarbeit im Verein bat. Spieler wie Funktionäre aus damaliger Zeit werden wohl genau wie ich diese ersten Nachkriegsjahre sportlicher Arbeit und Freuden ihr Leben lang nicht vergessen. Auf dem Platz am Rabenberg begann man zu spielen. Dass infolge der Wölbung des Platzes der Torwart sein Gegenüber nur vom Nabel an aufwärts sehen konnte, tat dem Eifer keinen Abbruch. Die Umstände, unter denen der Spielbetrieb ablief, waren unvorstellbar. Wir fuhren zu nachtschlafender Zeit zu den Auswärtsspielen ab, die zugigen Zugabteile mit zerbrochenen Fensterscheiben und schier ewige Aufenthalte an Umsteig-Stationen wurden mit Gesang und guter Laune überbrückt. Dem damals groß geschriebenen Kohldampf stillte man kameradschaftlich mit allerlei gehamsterten Leckerbissen. Eine Zigarettenkippe, ein Löffel Nescafe` waren Kostbarkeiten. Ich erinnere mich mit Schmunzeln daran, wie wir bei 25 Grad Kälte auf einem offenen amerikanischen Lastwagen zu einem Spiel zum FC Martinlamitz fuhren. Als dann in klirrend kalter Winterluft die elf kurzbehosten Schönwalder Spieler mit blaugefrorenen Oberschenkeln auf den Platz liefen, fragte mich der pelzvermummte, ohrenklappenbewehrte amerikanische Soldat, der unser Chauffeur war, ob diese elf jungen Leute etwa direkt aus dem Irrenhaus kämen“.*



Gemeinschaftspraxis

**Dr. med. Rudolf Staudacher**

Chirotherapie · Sportmedizin

**Harald Rußig**

Chirotherapie · Naturheilverfahren · Psychotherapie

**Dr. med. Kathrin Heini**

Akupunktur

**Fachärzte für Allgemeinmedizin**

Schulstraße 19 · 95173 Schönwald

Tel. 09287/9595-0 · Fax 09287/959595

e-mail: [info@arztpraxis-srw.de](mailto:info@arztpraxis-srw.de) · [www.arztpraxis-SRW.de](http://www.arztpraxis-SRW.de)

**Dipl. Med. Annette Staudacher**

**Fachärztin für Innere Medizin**

Peuntstraße 2 · 95173 Schönwald

Tel. 09287/954488 · Fax 09287/954477

## FC Schönwald verpflichtet ehemalige Nationalspieler als Trainer

Natürlich wollte man auf sportlichem Sektor der Entwicklung nicht nachstehen und so wurde 1946 vorübergehend kein geringerer als der bekannte Altinternationale „Bumbas“ Schmidt vom ruhmreichen 1. FC Nürnberg als Trainer verpflichtet, der ein Jahr später mit dem VfR Mannheim eine der ersten deutschen Nachkriegsmeisterschaften erringen konnte. Ihm folgte Erhard Schwab von der SpVgg Fürth. Sicher lockten diese beiden in Zeiten von Lebensmittelknappheit in erster Linie die „Kalorien“ in die Fußball- Provinz, weshalb ihr Aufenthalt in Schönwald auch nur von kurzer Dauer war. Der FC Schönwald wurde schnell zu einem ernsthaften Gegner innerhalb der spielstarken A-Klasse im Fußballkreis Hof.



Eine der ersten Nachkriegsmannschaften der Jahre 1946/47/48. (h.v.l.n.r.) Betreuer, Alhard v. Borch (Spielausschuss), Anton Thuy, Otto Klier,, Otmar Weidhas, Walter Pöhler, Betreuer, Bruno Wohlrab, Horst Kohlberg, Kurt Hölgert, Paul Flessa, Herrmann Weiß, Georg Riedel, Albert Herrmann (Linienrichter), (v.v.l.n.r.) Fritz Wölfel, Erwin Bucka, Helmut Schaller, Adolf Mühlbauer, Erich und Karl Zitzmann.

Stellvertretend für viele Idealisten sei der damals allseits bekannte „Lenker“ Otto Klier genannt. Er absolvierte 824 Spiele für den Verein, war darüber hinaus viele Jahre als Schiedsrichter im Einsatz und stand dem FC lange Jahre als Funktionär zur Verfügung.

# GLOBAL DENKEN – HEIMATBEWUSST HANDELN

Manche Unternehmen haben ihre Produktion an kostengünstigere Standorte verlagert. Nicht so SCHÖNWALD. Seit 137 Jahren ist unsere Porzellanfabrik fest verbunden mit unserem Heimatort Schönwald. Hier übernehmen wir als einer der größten Arbeitgeber Verantwortung

für die Region. Und hier stellen wir eine der weltweit beliebtesten Porzellanmarken umweltverträglich her. Wegweisende Ideen wie der extrem feine, strapazierfähige Scherben unserer Kollektion ALLURE gestalten die Zukunft unserer Heimat mit. [WWW.SCHOENWALD.COM](http://WWW.SCHOENWALD.COM)



GERMAN PERFORMANCE

SCHÖNWALD  
Germany



## HOLEN SIE SICH DAS PORZELLAN DER TOP-GASTRONOMIE!

### Werksverkauf Schönwald

Rehauer Straße 44-54 · 95173 Schönwald  
Mo bis Fr 9 – 18 Uhr, Sa 9 – 13 Uhr

### Outlet-Shop Selb

Factory In · Vielitzer Straße 26 · 95100 Selb  
Mo bis Sa 9.30 – 18 Uhr

[www.profitable.de](http://www.profitable.de)

 **BAUSCHER**  
GERMANY

  
**TAFELSTERN**  
professional porcelain

 **SCHÖNWALD**  
Germany



ECHTES PROFI-PORZELLAN  
ZUM SUPER GÜNSTIGEN  
OUTLET-PREIS!!!!

## Der langersehnte Aufstieg in die Kreisliga 1953

Im Februar 1951 übernahm Karl Weiß vom FC Bayern Hof das Training der Schönwalder Elf. Seine Führung als Trainer und Stratege auf dem Spielfeld brachte dann einer Mannschaft von einsatzfreudigen, bescheidenen, aber hart kämpfenden Aktiven auch den langersehnten Aufstieg in die Kreisliga, wie damals Oberfrankens populärste Amateurklasse hieß. Die damaligen Aufstiegsspiele gegen den FC Neuenmarkt und den VfB Arzberg vor 3000 Zuschauern sind Höhepunkte der FC-Geschichte.



3000 Zuschauer beim Aufstiegsspiel in die Bezirksliga gegen den VfB Arzberg 1953

1953



A-Klassenmeister und Aufsteiger in Bezirksliga 1952/53 (h.v.l.n.r.) 1.Vorst. Dr. Max Wimmer, Weiß, Pöhler, Wohlrab, Bucka, Meier, Helgert, Spielausschussvorsitzender Alfred Rauh, (v.v.l.n.r.) Weidhas, Blas, Zapf, Oder, Zitzmann

Leider musste die Mannschaft bereits in der folgenden Saison wieder absteigen. Einer Reihe namhafter Trainer, gelang es in den Folgejahren nicht, den Wiederaufstieg zu schaffen. Die Vorstände der 50iger Jahre waren Dr. Max Wimmer, Hubert Schweitzer und Dr. Franz Josef Schmidt.

Handwerkstradition  
• seit 1891 •

# WERNER

# WUNDERLICH

Handwerkstradition  
• seit 1891 •



heizung



sanitär



solar

www.werner-wunderlich.de

Selber Str. 4 - 95173 Schönwald - Tel. (09287) 5584 - Fax 50203

## Die Ära Bruno Wohlrab

In der Saison 1956/57 übernahm das FC-Urgestein Bruno Wohlrab, der in seiner aktiven Zeit für den FC Schönwald mehrfacher A-Klassentorschützenkönig war, unterstützt durch Karl Zitzmann, die Trainingsleitung. Trotz anfänglicher Misserfolge entwickelte sich die neuformierte Mannschaft durch Trainingsfleiß und Kameradschaft zu einer spielstarken Einheit. Mit einer einzigartigen Leistung in der Rückrunde, in der kein Punkt abgegeben wurde, errang diese Mannschaft im Spieljahr 1959/60 die A-Klassenmeisterschaft und stieg in die damalige Bezirksliga Oberfranken Ost auf.



A-Klassenmeister 1959/60 und Aufsteiger in die Bezirksliga Oberfranken Ost. (h.v.l.n.r.) Meyer, Schäd, Dr. Wimmer, B. Wohlrab, H. Wohlrab, S. Kießling, Deutsch, Hertel, H. Belau, A. Gotschy, H. Schwarzer, Kopp, Zitzmann, Heger, (m.v.l.n.r.) R. Kießling, Banzer, Glaßl, (v.v.l.n.r.) Pöhler, Stahl, Schwarzer, Wilfert, Heinz, W. Belau

Bis zur Saison 1963/64 konnte sich die Mannschaft in der höheren Klasse behaupten. Dann besiegelte die Niederlage in einem dramatischen Entscheidungsspiel gegen den FC Kirchenlamitz den Abstieg. Bis zur Saison 1968/69 gehörte die 1. Mannschaft unter den Trainern Walter Pöhler, Otmar Weidhas und Fritz Wölfel der A-Klasse an. Trainer Erwin Saalfrank konnte 1970 den Abstieg in die B-Klasse nicht verhindern. Adam Gotschy und den Spielertrainern Alfred Lingl und Gerd Huber war es nicht vergönnt, den Wiederaufstieg zu schaffen.



**Zum 100 jährigen Vereinsjubiläum sendet auch  
unsere "Mannschaft"  
Herzliche Glückwünsche.**

Für Ihre Zahngesundheit steht Ihnen unsere Praxis  
mit dem gesamten Spektrum der  
modernen Zahnmedizin zur Verfügung.

Wir sorgen für Ihr Lächeln – vom Milchzahn bis zum Zahnersatz.

- Implantologie (DGI-zertifiziert)
- Kinderzahnheilkunde
- Parodontologie (DGP)
- Prophylaxe

Jeden Donnerstag ab 18.00 Uhr Implantatsprechstunde.  
Die Implantatberatung ist unverbindlich und kostenfrei.

Ihr Ärzteteam Dr. Christian Poersch,  
ZA Timo Bönsch, ZÄ Christina Langel

**Zahnarztpraxis Dr. Poersch & Team**  
**Peuntstr. 12, 95173 Schönwald,**  
**Tel. 09287/5139**  
**Praxis@dr-poersch.de**

Bruno Wohlrab blieb dem FC Schönwald auch nach seiner aktiven Zeit als Spieler und Trainer noch viele Jahre erhalten. Nach seiner Tätigkeit als Spielausschussvorsitzender agierte er von 1962 bis 1971 als 1. Vorstand. In diese Epoche fällt auch der Bau des Vereinsheimes. Dazu Bruno Wohlrab mit seinem Grußwort zum 60jährigen Bestehen des FC Schönwald:

*„Als einen Höhepunkt meiner 30-jährigen Verbundenheit zum Verein betrachte ich die Errichtung des Vereinsheimes in den Jahren 1965 bis 1966. Hier haben 85 freiwillige Helfer, alles Idealisten reinsten Wassers ob Spieler, Funktionär, Mitglied oder Ehrenmitglied in selbstlosem Einsatz ein echtes Gemeinschaftswerk geschaffen, und dem Verein zu einem bleibenden Wert verholfen.“*

Die größte Investition der Vereinsgeschichte in Höhe von 72.000 DM wurde wie folgt finanziert:

Eigenmittel in bar	10.190, -- DM
Anschaffung Jugendraum	2.310, -- DM
Zuschüsse und Darlehen	32.000, -- DM
Sonderrabatt, Spenden	7.000, -- DM
Finanzierungslücke	5.500, -- DM

In einem Schreiben an die Mitglieder, am 23.11.1968, konnten Vorsitzender Bruno Wohlrab und Geschäftsführer Alfred Rauh stolz verkünden, dass das Vereinsheim restlos bezahlt sei.

In gleichem Schreiben wurden die Mitglieder um Unterstützung gebeten, da für 1969 die nächste Investition über 10.000,-- DM für die neue Beleuchtungsanlage in Angriff genommen werden sollte.

# 1965 - 1967

- Druckdatenerstellung für Keramik und Glas
- Belichtungsservice
- Keramische Druckbilder

*Paint Box GmbH*

Vielitzer Straße 26 • 95100 Selb

Tel. +49 9287 / 500 832

info@paint-box.de

*www.paint-box.de*

**Happy Birthday FC !!!**



**Keramische Druckerei**



**Anger - Gans  
GmbH**

• Gartenstr. 20 • 95100 Selb • Tel.: 09287/3531



Vereinsheimrohbau 1965 – in Eigenleistung an 11 Samstagen mit 1300 Arbeitsstunden

## Bruno Wohlrab

Neben seiner fünfundsiebzigjährigen Mitgliedschaft hatte er sich für seine hervorragenden Verdienste um den Verein besondere Anerkennung und Wertschätzung verdient. Mit Sportfreund Bruno Wohlrab besaß der FC Schönwald einen Fußballsportler, der den FC mit geprägt und zum guten Namen des Vereins viel beigetragen hat, z.B. wurde durch seine Initiative 1965 das Vereinsheim gebaut, worauf 1966 die Einweihung erfolgte.

Er trat am 01.05.1938 dem FC Schönwald bei, war bis 1958 aktiver Spieler (letztes Spiel am 19.10.58) und absolvierte über fünfhundert Spiele in der ersten Mannschaft. Er gehörte auch zum Spielerkreis der ersten Nachkriegsmannschaft, der sogenannten "Schlanken Linien Elf", war Stammspieler im A-Klassen - Meisterteam von 1952/53 und viermaliger Torschützenkönig der A-Klasse Hof, womit er seine Stürmerqualitäten bewies.

Seit 1956 erfüllte Bruno Wohlrab durchgehend verschiedene Funktionen beim FC Schönwald:

1956 -1962	Spielausschussvorsitzender
1958 -1964	ehrenamtlicher Trainer (1.Mannschaft)
1962 -1971	1. Vorsitzender
1972 -1973	2. Vorsitzender
1973 -1986	Kassenrevisor
1973 -1996	im Wirtschaftsausschuss
1997- 2013	im Ehrenrat

1966 BFV-Nadel in Silber, 1971 vorzeitige goldene Vereinsnadel und Ernennung zum Ehrenmitglied, 1976 goldene Verdienstnadel des BFV sowie das goldene Ehrenzeichen des BLSV, 1988 Ehrennadel und Urkunde des DFB, 1998 Verdienstnadel in Gold mit Brillanten vom BLSV.

**Wir werden Ihm ein ehrendes Andenken bewahren!**



### Bezahlte Fußball-Amateure

Hans Meyer, Schönwald, schreibt uns: Der aufschlußreiche Artikel: „Fußball-Amateure als Großverdiener“ hat gewiß viele aufmerksame und interessierte Leser gefunden. Unwillkürlich aber wird man beim Lesen dieser Zeilen an jene Zeit erinnert, als die Fußballwelt sozusagen noch in Ordnung war. Da freuten sich die Vorstände und deren Mitarbeiter über ihr Ehrenamt, die Spieler waren dankbar, wenn sie nach dem sportlichen Wettstreit gegebenenfalls ein Essen und Bier bekamen, und die Anhängerschaft freute sich über ihre Mannschaft. Selbst wenn einmal ein Spiel auf eigenem Platz oder durch eine angeblich schwache Schiedsrichterleistung verloren ging, war der Ärger viel weniger aufregend als heute.

Vieles hat sich in all den Jahren geändert und die Verhältnisse besonders bei den kleinen Amateurvereinen sind nicht die besten. Guten Nachwuchs aus den eigenen Reihen heranzubilden, einst der Stolz eines jeden Klubs, wird für die Jugendleiter immer schwerer, weil ihnen die Besten über kurz oder lang wieder weggeholt werden. Hätten nicht viele Vereine ihr eigenes Heim mit Wirtschafsbetrieb, der wiederum von Idealisten bzw. einem Arbeitsteam geleitet wird und dadurch einen bescheidenen Gewinn abwirft, so wäre es um die Existenz vieler dieser Vereine und Mannschaften schlecht bestellt. Dabei bleibt die Frage offen, wie lange sich diese treuen Mitglieder kostenlos noch zur Verfügung stellen werden. Selbst viele Vereinsmitglieder, die sich ihre Begeisterung für das runde Leder immer wieder Geld kosten lassen und darüber hinaus noch zu Spenden aufgerufen werden, machen sich für die Zukunft ihres Klubs verständliche Sorgen.

Leider gibt es auch Spieler, die das „Spiel ohne Ball“ schon besser heraus haben, als mit. Ja — sie tricksen nicht selten einen Verein gegen den anderen aus und sind obendrein noch empfindlich und eigensinnig wie Primadonnen, obgleich sie wegen des Geldes, das ihnen von Mäzenen zugesteckt wird, verpflichtet wären, sich stets um gute Leistungen zu bemühen. Nicht verstehen kann ich, daß gerade solche Spieler bei Auswahlspielen auf Bezirks- oder Verbandsebene gegenüber jenen braven, wenn nicht weniger guten Aktiven, für die es noch eine Ehre bedeutet, in einer Auswahlmannschaft spielen zu dürfen, immer wieder bevorzugt werden. Wäre es nicht angebracht, daß sich die zuständigen Fußball-Instanzen darüber einmal Gedanken machen?



### Vom 60. zum 75. Vereinsjubiläum

Nach Bernhard Sammet und Fritz König, wurde Karl Teuchert 1974 zum 1. Vorstand gewählt. 1984 übernahm Gerhard Wächter das Zepter, mit 12 Jahren ist er der Vorstand mit der längsten Amtszeit in der Geschichte des FC Schönwald. Im Jubiläumsjahr 1976 gelang unter Spielertrainer Werner Hofer, einem Schönwalder Eigengewächs, der zwischenzeitlich bei renommierten Vereinen wie dem VfB Coburg und dem VfB Helmbrechts höherklassig Erfahrung gesammelt hatte, der Aufstieg in die A-Klasse Hof. Bemerkenswert ist auch dass in dieser Saison die 2. Mannschaft die Meisterschaft errang und zusätzlich eine 3. Mannschaft für den Spielbetrieb gemeldet werden konnte. In den Folgejahren verfehlte man mehrmals nur knapp den Bezirksligaufstieg. Nach einem kurzen Trainergastspiel von Heinz Hörath übernahm 1982 Robby Baumgartl die Trainingsleitung. Spielerabgänge und Unstimmigkeiten in der Mannschaft, führten 1984 zum abermaligen Abstieg in die B-Klasse. Unter Trainer Helmut Gruber schaffte der FC Schönwald 1986 souverän den Wiederaufstieg. In einem Entscheidungsspiel um den Aufstieg musste man sich ein Jahr zuvor dem FC Türk Hof vor 1000 Zuschauern in Reham mit 0:2 geschlagen geben.

# 1974



**B- Klassenmeister 1975/76**

(Mitte und hinten.v.l.) Franz Teuchert, Hans-Eberhard Findeiß, Arnold Geyer, Wolfgang Mühl, Wolfgang Veith, Udo May, Tilo Wanderer, Henrique Ferreira, Hans Wölfel, (v.v.l.) Werner Hofer, Gustav Schramm, Max Grau, Jochen Suk, Klaus Richter



**B- Klassenmeister 1985/86 (h.v.l.)** Dieter Hau, Helmut Gruber, Jürgen Suk, Udo Kick, Hans-Jürgen Kleinlein, Uwe Komma, Thomas Zapf, Jochen Suk, Roel Geelen, Stephan Knirsch, Helmut Wagner, (v.v.l.) Frank Mühl, Achim Künzel, Stefan Heinz, Thomas Pöhler, Norbert Korlek, Thomas Plechschmidt, Hartmut Manzei

# NEUE APOTHEKE

Sympathisch · Kompetent · Servicestark  
Apotheker Manuel Stieler · 95100 Selb · Maximilianstr. 2  
Telefon 09287/2693 · [www.neue-apotheke-selb.de](http://www.neue-apotheke-selb.de)



**NEU**  
Ich habe  
meine Apotheke  
immer dabei!



Klicken Sie sich  
auf unsere Homepage!

## AWO-KINDERGARTEN

im Marie-Bauer-Zentrum Hans-Sachs-Weg 2 Tel: 09287 / 2154  
Leitung: Ursula Richter, Träger: AWO-Ortsverein Herr Rainer Pohl

### Öffnungszeiten

Mo - Do 5.30 - 16.00 Uhr  
Freitag 5.30 - 15.00 Uhr

ganzjährig geöffnet  
keine Schließzeiten in den Ferien,  
ausser Weihnachten



E-Mail: [awo.kiga.selb@online.de](mailto:awo.kiga.selb@online.de)  
Homepage: [awo-kindergarten.selb](http://awo-kindergarten.selb.de)

Unter Werner Hofer wollte man 1988/89 wieder in die Bezirksliga aufsteigen, was leider nicht gelang. Die Serie 1989/90 begann unter Klaus Richter verheißungsvoll. Nach 8 Spieltagen war man mit 16:0 Punkten auf Aufstiegskurs, wegen verletzungsbedingter Ausfälle konnte der Spitzenplatz nicht gehalten werden. Im Jubiläumsjahr 1991 kam es noch schlimmer, die 1. Mannschaft musste wieder den Weg in die B-Klasse antreten.

## Vom 75. zum 100. Vereinsjubiläum

Mit Verstärkungen aus Tschechien und Sachsen und trotz dreier Trainerwechsel zwischen Klaus Richter, Reinhard Kohl und Helmut Schmieder schaffte man die sofortige Rückkehr in die A-Klasse.



B- Klassenmeister 1991/92 (h.v.l.) Karl Weiß, Gerald Günzel, Thomas Flügel, Gerald Sonntag, Thomas Pöhler, Thomas Zapf, Bodo Schönfeldt, Carsten Pöhler, Uwe Komma, Thomas Plechschmidt, Klaus Schubert, Helmut Wagner, (v.v.l.) Hartmut Manzei, Heinz Schmieder, Stefan Bielert, Martin Stahl, Frank Mühl, Miroslav Dracharovsky, Jaroslav Pospisil, Fabian Schubert, Jochen Suk

Die Turbulenzen hörten in der Saison 1992/93 nicht auf, Reinhard Kohl konnte nach der Ablösung von Heinz Schmieder den Abstieg in die B-Klasse nicht verhindern. In der Winterpause 1993/94 übernahm Herbert Klasen die 1. Mannschaft, die weitere Talfahrt konnte zunächst verhindert werden. In der Saison 1994/95 stand man zum Vorrundenende mit 5:19

Punkten am Abgrund zur damals untersten Spielklasse der C-Klasse Hof. Durch den Trainerwechsel - Horst Schmidt für Herbert Klasen- erhoffte man sich den Klassenerhalt. Mit einer Mannschaft, die sich im Umbruch befand und ohne Verstärkungen auskommen wollte, gelang es die Klasse zu halten. In den beiden folgenden Spieljahren sammelten die jungen Spieler die nötige Erfahrung, um in der Saison 1997/98 souverän mit 14 Punkten Vorsprung, Meisterschaft und Aufstieg in die Kreisliga Hof feiern zu können.



B- Klassenmeister 1997/98 und Aufsteiger in die Kreisliga Hof (h.v.l.) Klaus Schubert, Jürgen Suk, Johannes Sockel, Mathias Nitsche, Serkan Kurdoglu, Martin Stahl, Serdar Ivgen, Mathias Hofmann, Markus Aschenbrenner, Horst Schmidt, Donald May, Klaus Richter, (v.v.l.) Heiko Hillebrand, Bernd Schönfeldt, Masseur Radek, Oliver Schmidt, Andreas Heise, Carlo Korlek, Torsten Schmidt, Senol Dogu, Udo Kick, Gerald Sonntag (vorne) Thomas Flügel, Milan Vojik

In der sehr stark besetzten höheren Spielklasse, stieß, die durchweg aus jungen Eigen- gewächsen bestehende Schönwalder Mannschaft, gegen renommierte Vereine wie FC Münchberg, VfB Helmbrechts, SpVgg Selbitz, SG Regnitzlosau, schnell an ihre Grenzen. Da sich zudem Vereine wie Plößberg, Sparneck und Selb 06 mit „Legionären“ erheblich verstärkt hatten und außerdem Ausfälle durch Verletzungen, Arbeit oder Studium verkraftet werden mussten, war der Klassenerhalt nur durch Kameradschaft und letztem Einsatz zu schaffen. Vor der Saison 2000/01 war man gezwungen die Mannschaft zu verstärken. Spielausschuss und Vorstand gelang es eine Reihe ehemaliger Schönwalder Jugendspieler zurückzuholen, mit dem 22maligen tschechischen Nationalspieler Pavel Chaloupka als Spielertrainer, schien das Fundament für den Aufstieg in die Bezirksliga vorhanden. Leider verabschiedete sich Chaloupka im Laufe der Vorrunde, Roel Geelen übernahm die Trainingsarbeit. Bis zum Ende der Saison 2002/03 spielte man in der Kreisliga Hof eine gute Rolle. Ein Novum in dieser Phase

war das erste Kreisligastadtderby gegen den SC Grünhaid, das der FCS mit 5:0 gewann. Nach 6 Jahren Kreisliga-Zugehörigkeit, stieg man 2004 nach den Abgängen von 10 Spielern der 1. Mannschaft, zu meist höherklassigen Vereinen, in die Kreisklasse ab. Der Aderlass war nicht zu kompensieren, die sportliche Talfahrt setzte sich in der nächsten Saison mit dem Abstieg in die A-Klasse Hof fort. Wie allen seinen Vorgängern, blieb auch dem FC-Urgestein Jürgen Suk als erstem Vorstand von 1996 bis 2004, das Auf und Ab im Vereinsleben nicht erspart. Sein Beitrag in der Festschrift zum 75jährigen wird auch für die Zukunft des FC Schönwald gelten.

*„Im sportlichen Wettkampf wird es immer Gewinner und Verlierer geben – und man kann nicht immer der Gewinner sein. Wie die Schilderung der zurückliegenden Jahre zeigt, hat es immer ein Auf und Ab im Vereinsleben gegeben und das wird auch weiterhin so sein, wie in jedem anderen Verein auch. Wichtig ist, dass man sich in schwierigen Situationen auch an die schönen Zeiten erinnert und Probleme gemeinsam und mit Kameradschaft überwindet.“*

Ralf Krauter, Gerald Pusch und Florian Mühl übernahmen in einer schwierigen Phase als 1. Vorstände Verantwortung. Florian Mühl übernahm auch die Trainingsleitung und schaffte es mit Unterstützung von Klaus Richter, den FCS 2007 wieder in die Kreisklasse zu führen. Auch unter Trainer Georg Müller, der Florian Mühl nach dessen 5jähriger Amtszeit für ein Jahr als 1. Vorstand ablöste, musste der FC 2010 nochmals unnötigerweise in die A-Klasse absteigen. 2011 gelang postwendend der Aufstieg in die Kreisklasse, die dann bis 2014 gehalten werden konnte. Mit Tamer Tansev, der das Trainerduo Stefan Bielert/Florian Mühl ablöste, wollte man sich wieder in der Kreisklasse stabilisieren, da in den Vorjahren mehrmals erst über die Relegation die Klasse gehalten werden konnte. Leider ging die Rechnung nicht auf. Personalmangel und Unstimmigkeiten waren die Hauptgründe, dass sich der FC Schönwald im Jubiläumsjahr 2016 in der A-Klasse wiederfindet. Hoffentlich gelingt es dem engagiert arbeitenden Trainerteam Florian Mühl/Jens Heinrich, den FC bald wieder in die Kreisklasse zu führen. Legt man die Tabelle „50 Jahre Kreisliga Hof (früher A-Klasse Hof) zu Grunde, wird deutlich, dass der FC Schönwald eigentlich in die Kreisliga gehört.

# 1985 - 1990



**OUTLET CENTER**

# SHOPPING IM FABRIKLOFT



**sambonet**



HUTSCHENREUTHER

**Thomas**



**MAC**



LAMBERT



**KUNERT**  
PERFECT & BEAUTIFUL



PHILIP-ROSENTHAL-PLATZ 1 | 95100 SELB  
MO-SA 10-18 UHR | TEL.: 09287-72490  
[WWW.ROSENTHAL.DE](http://WWW.ROSENTHAL.DE)

# Die ewige Tabelle

Pl.	Verein	Jahre	Spiele	Tore	GTo	Pkte
1.	SV 1910 Sparneck	33	978	2169	1663	1592
2.	SpVgg 1913 Selb	29	860	1857	1542	1335
3.	ATS 07 Hof/West	27	794	1492	1380	1175
4.	FC 1916 Schönwald	27	796	1473	1419	1124
5.	FC 1919 Wüstenselbitz	26	772	1546	1433	1121
6.	ASV Rehau	26	758	1554	1523	1068
7.	VfB Rehau	23	690	1507	1245	1062
8.	FC 1927 Gefrees	18	530	1250	860	931
9.	SG Regnitzlosau	20	600	1140	960	931
10.	SpVgg 1914 Selbitz	23	686	1337	1378	928
11.	SpVgg 1893 Hof	17	508	1117	782	859
12.	FC Krötenbruck	21	612	1118	1101	841
13.	FCR Geroldsdgrün	22	652	1121	1348	829
14.	TuS 1877 Schauenstein	23	678	1229	1449	806
15.	FC 1921 Stammbach	19	566	1225	1350	802
16.	FC 1928 Schwarzenbach/Saale	19	572	1085	1079	760
17.	FC Ort	20	590	1002	1119	756
18.	SG Schwarz-Weiß Gattendorf	18	534	931	988	740
19.	FC Zell	20	582	1024	1154	738
20.	FK 09 Selb	14	420	935	627	731
21.	FSV Naila	18	530	1023	1077	710
22.	VfR Steinbach	19	560	847	1145	636
23.	SpVgg 1912 Oberkotzau	11	324	781	437	611

Auszug aus der ewigen Kreisligatabelle 1963/64 bis 2013/2014

## FC-Fan-Kollektion

### FC-Schal

Für jeden FCler ein Muss!

Preis: 10 €



### Jubiläumsbierkrug limitiert!

Nur 100 Stück verfügbar!

Bei Fragen wenden Sie sich an Markus Korlek



Preis  
19,16 €



### Unsere treuen Fans:





## KFZ-Sachverständigenbüro

Dipl. Ing. (FH) Norbert Siegl

**Am Pfaffenberg 31, 95173 Schönwald**

öffentlich bestellt und vereidigt für Kfz-Schäden und –  
Bewertungen von der IHK für Oberfranken Bayreuth

- **Schadensgutachten**
- **Fahrzeugbewertungen**
- **Fahrzeuguntersuchungen**

neutral und unabhängig

Norbert Siegl: 0172 / 87 39 787

Peter Siegl: 0151 / 40 75 55 20



Büro: 09287 / 891 890



### 2011 Aufstiegs Mannschaft

h.v.l.: Klaus Richter, Trainer Georg Müller, Mark Schuster, Tim Edelmann, Dominik Müller, Jens Heinrich, Valentin Novotny, Tobias Kispert, Udo Ziems, Knut Aschenbrenner

v.v.l.: André Bethke, Markus Aschenbrenner, Adrian Ziems, Fabian Schubert, Patrick Müller, Walter Bengs, Alexander Ziegler, Frederik Schlott



### 1. Mannschaft 2015/2016

h.v.l.: Klaus Richter, Trainer Florian Mühl, Cengiz Kilic, Michael Aschenbrenner, Markus Aschenbrenner, Torsten Gräf, Marcel Fritsch, Milan Koutecky, Simon Pusch, Maximilian Sockel, Trainer Jens Heinrich v.v.l.: Alexander Ziegler, André Palluch, Fabian Schubert, Julian Bareuther, Maximilian Lang, Jörg Rausch, Milan Broz Es fehlen: Tim Edelmann, Turgay Turan, Philipp Hecht, Marc Schuster, Patrik Mühl

## 2. Mannschaft

Leider haben wir es in 2015/2016 nicht geschafft eine eigene 2. Mannschaft zu stellen. Wir mussten deshalb eine Spielgemeinschaft mit den Kickers Selb eingehen. Gut ist das für die Zukunft nicht, fehlt uns doch der Unterbau und die Spieler in Selb entfremden sich immer mehr vom FC Schönwald.



### 2.Mannschaft 2010

h.v.l.: Georg Müller, Heiner Rausch, Sayim Cengiz, Christian Rudolph, Thomas Plechschmidt, Patrick Mühl, Dominik Bartsch, Mario Groß, Thomas Korlek h.v.l. André Lauterbach, Mustafa Uzun, Markus Korlek, Christian Kärner, Udo Kick, Carlo Korlek, Uli Korlek, Fabian Schubert



### 2. Mannschaft 2015/2016 SG Kickers Schönwald

3 R.v.l.: Felix Wilsdorf, Florian Röder, Marcel Bayer, Sascha Baumgärtel, Jan Vogel 2 R.v.l.: Florian Schmidt, Lars Pleißner, Robert Greiner, Tobias Hohner, Lukas Schiprowski, Maximilian Seidel, Alexander Stoll 1.R.v.l.: Mehmet Kelek, Rene Wollbrecht, Tim Hofmann, Anton Sack, Maximilian Lang, Daniel Müller, Marco Müller, Florian Müller, Alexander Schick

Die Situation im sportlichen Bereich hat sich in den letzten Jahren weiter verschärft. Da den Vereinen das Personal ausgeht, ist jeder wechselwillige Spieler, auch aus der untersten Klasse, heißbegehrt. Bleibt nur zu hoffen, dass die Vereine überleben, die nicht am Poker um Verstärkungen teilnehmen. Anerkennung allen FClern, ob Aktiven, Funktionären, Helfern und den Sponsoren, die auch in schwierigsten Zeiten den Verein unterstützen. Ein Lob der aktuellen Vorstandschaft unter Führung von Michael Miedl, der seit 2013 an der Spitze des Vereins steht, die wie ihre Vorgänger den Verein in geordneten Bahnen weiterführt. Dass der FC Schönwald im Jubiläumsjahr keinerlei Schulden hat, ist auch ein Verdienst der Vereinskassiere, stellvertretend aus der jüngeren Geschichte, seien an dieser Stelle die langjährigen Vereinskassiere Franz Stieler, Michael Reimer und Markus Korlek genannt. Die wirtschaftliche Ausgangssituation wird Jahr für Jahr schwieriger, da Einnahmen aus dem Sportbetrieb wegen dem allgemeinen nachlassenden Interesse am Amateurspielbetrieb mehr und mehr wegbrechen, die Folge sind geringere Umsätze bei der Vereinsheimbewirtschaftung. Außerdem fehlt dem Verein ein „Großsponsor“ wie die Hutschenreuther Sportförderung, die bis in die 90iger Jahre eine wertvolle Hilfe war. Einerseits sind Mitgliederzahlen und Mitgliedsbeiträge rückläufig, andererseits steigen aber Verbandsabgaben, Kosten für den Spielbetrieb und den Unterhalt der Liegenschaften. Seit Jahren ist deshalb der Verein gezwungen andere Einnahmen zu generieren. Die Bandenwerbung, das Schönwalder Stadtfest, der Fasching gemeinsam mit dem TV Schönwald, das Schwarzbierfest am FC, das Hallenmasters und die Kirchweih im Vereinsheim sind für den Fortbestand des Vereins lebensnotwendig. Der Zusammenhalt der Mitglieder bei der Durchführung der Veranstaltungen zeigt, dass der Verein trotz vieler Widrigkeiten intakt ist.

BERNSTEINMÜHLE 18  
95173 SCHÖNWALD  
☎ 09287/9592-0

WWW.JAEGER-LOGISTIK.DE



# JÄGER

LOGISTIK & TRANSPORT

... wir sind unterwegs:

schnell - flexibel - zuverlässig

## Wir leben unser Motto „Mehr als nur Fußball“



Geburt des Schönwalder Stadtfest 2007, damals noch unter „Stadt Weinfest“ auf dem Rathausparkplatz

2011 erstes Stadtfest in der Neuen Stadtmitte



2015 8. Schönwalder Stadtfest:



Stein- und Schwarzbierfest auf dem FC-Gelände:



Kirchweih:



Gemeinsamer Fasching mit dem TV seit 2009:



Hallenmasters:



Mehrfacher Sieger „Team Kuba“



Team „Wikerl“



2013 Sieger „FC Youngsters“, Vizemeister „Mahalle International“



Sieger die  
„Rosaroten  
Panther“, und  
Vizemeister  
„Dynamo  
Tresen“ 2016

## Die hervorragende Jugendarbeit

Förderung und Pflege des eigenen Nachwuchses wurden immer als eine der vorrangigsten Aufgaben der Vorstandschaften betrachtet. Der Grundsatz: „Wer die Jugend hat, hat die Zukunft – aber auch – wer die Jugend hat, hat eine große Verantwortung“, stand zu allen Zeiten im Vordergrund der Vereinsarbeit.



### Jugend 1954

hintere Reihe von links: Otmar Sperl, Gerhard Glaßl, Joachim (Joe) Pörsel, Horst Ritter, Karl Weiß, Werner (Bulle) Schwarzer, Jugendleiter Hans Wächter

Vordere Reihe: Roland Plechschmidt, Oskar (Ossi) Heger, Gerhard Wächter, Fritz Rendl, Werner (Kuh) Belau



Erste herausragende sportliche Erfolge im Jugendbereich stellten sich unter der Leitung von Hans Wölfel ein. Von 1965 bis 1974 war er als Jugendleiter tätig. 1967 stieg die A-Jugend in Oberfrankens höchste Spielklasse auf und spielte gegen traditionsreiche Vereine wie FC Bayern Hof, FC Bayreuth, SpVgg Bayreuth, VfB Bayreuth, ATS Kulmbach, FC Münchberg, VfB Rehau und FC Schwarzenbach/Saale. Bis 1973 spielte die A-Jugend in der Bezirksoberliga oder Bezirksliga.



#### A-Jugend 1967

Aufsteiger in die Bezirksoberliga

(v.l.) Werner Hofer, Reinhard Kohl, Gerd Komma, Dieter Bethke, Karlheinz Fleißner, Helmut Wagner, Walter Körber, Gottfried Meier, Wolfgang Veith, Wolfgang Lehmann, Jürgen Suk



Ortsverein  
Schönwald  
im Fichtelgebirge

**SPD**



**MACH DICH STARK**  
*FÜR DEINE STADT*  
*WERDE SPD-MITGLIED*

*DER SPD-ORTSVEREIN SCHÖNWALD UND  
DIE SPD-STADTRATSFRAKTION  
GRATULIEREN HERZLICH  
ZUM 100. GEBURTSTAG*

[www.spd-schoenwald.de](http://www.spd-schoenwald.de)  
[www.facebook.com/spd.schoenwald](https://www.facebook.com/spd.schoenwald)



1974 folgte der tiefe Fall in die unterste Klasse. Unter Klaus Richter gelang 1979 der Aufstieg in die höchste Klasse im Kreis. Die Jugendfahrten, organisiert von Hans Wölfel und Ute und Klaus Richter trugen erheblich dazu bei, dass immer mehr Schüler und Jugendspieler zum FC stießen und bis zum Seniorenalter dem FC Schönwald treu blieben. Allen Teilnehmern sind die Fahrten nach Nordwijerhout Holland, Ratzeburg Deutschland, Trelleborg Schweden, Porec Kroatien, Novigrad Istrien, Sant Pol de Mar Spanien, Tossa de Mar Spanien oder Nals Italien noch in guter Erinnerung. Durch die Neueinteilung der Juniorenmannschaften von den G- bis zu den A-Junioren, zu Beginn der 80iger Jahre, ergab sich für die kleineren Vereine eine neue Situation. Reichten bis dato 40 Jugendspieler, um ein oder zwei Schüler- und Jugendmannschaften für den Spielbetrieb melden zu können, mussten nun weitaus mehr Kinder und Jugendliche zum Fußballspielen motiviert werden. Außerdem mussten neue Trainer und Betreuer gefunden werden. Mit der Gründung einer Jugendspielgemeinschaft mit dem TUS Erkersreuth, leitete der langjährige Jugendleiter Klaus Richter mit seinen Mitstreitern im Juniorenbereich, eine weitere sportlich erfolgreiche Phase des FC-Nachwuchses ein. 1983/84 stiegen die D-Junioren als Vizemeister in die Kreisklasse auf. Die E-Junioren besiegten 1985 den FC Bayern Hof in einem denkwürdigen Endspiel um die Kreismeisterschaft.

## **Martina's Nähstübchen**

**Martina Schimik, Böttgerstr. 2, 95173 Schönwald  
Mobil: 0174/9646361**

**Näh- und Änderungsarbeiten  
aller Art**

**Öffnungszeiten:**

**Mo. 13.00 - 17.00; Mi. 8.30 - 11.30; Fr. 13.00 - 17.00  
Auch jederzeit nach telefonischer Vereinbarung!**

**KORLEK  
& KÄRNER**  
GmbH



**Schlosserei · Metallbau  
Öl- und Gasheizungen · Solaranlagen  
Am Schreinersteich 17 · 95100 SELB**

Telefon: 09287/2762    Telefax: 09287/87349  
korlek-kaerner@t-online.de  
www.korlek-kaerner.de



Reg.-Nr.: 2499-CPR-0613004



### E-Junioren Kreismeister 1985

(h.v.l.) Michael Meier, Michael Bethke, Torsten Schmidt, Kristo Seslic, Mario Pußler, Jens Reinhold, (v.v.l.) Jens Heinrich, Oliver Schmidt, Mehmet Cengiz, Stefan Zirbs, Daniela Spörl, Serkan Kurdoglu

1985

Auto **M**OCKER *obile Kompetenz*

*Das ist MEINE  
Werkstatt!*



***KFZ-Reparaturen aller Fabrikate***

**Autohaus Mocker GmbH**

Schlachthofstraße 5

95100 Selb

Tel.: 09287 70836

[www.autohaus-mocker.de](http://www.autohaus-mocker.de)



KIA-Vertragshändler

Auch auf Verbandsebene wurde man auf die ausgezeichnete Jugendarbeit aufmerksam. In der Urkunde, im Rahmen der Auszeichnung durch die Sepp Herberger Stiftung 1987, heißt es:

„Die Sepp Herberger Stiftung zeichnet den FC Schönwald für besonders bemerkenswerte Jugendarbeit aus. Ein Dank allen im Verein, die sich um die Jugend selbstlos bemühen.“

Es reihte sich bis zum Jubiläumsjahr 1991 Erfolg an Erfolg, wie die folgende Aufstellung zeigt:

1987/88 D-Junioren Meister und 2. Hallenkreismeister (HKM); E- u. F-Junioren Vizemeister

1988/89 E-Junioren Kreismeister und 1.HKM, D-Junioren 3. HKM;

B-Junioren Meister Kreisgruppe und Kreismeister; Aufstiegsverzicht



E-Junioren 1988/89 - Kreismeister Feld und Halle – h.v.l. Uwe Komma, Alexander Klügl, Nelson Mauricio, Taylan Basmali, Markus Aschenbrenner, Holger König, Timo Kolofik, , Horst Schmidt, v.v.l. Eva Köhler, Thomas Schmidt, Mario Komma, Günther Bayreuther, Ali Sener, Stefan Bachmann, Markus Förtsch

# hotelbedarf24<sup>®</sup>

RUNDUM VERSORGT



KOSMETIK SEIFENSPENDER SLIPPER  
FROTTIERWAREN SERVIETTEN KERZEN  
KINDER-ARTIKEL KLEIDERBÜGEL RAUMDÜFTE  
SÜSSES HOTEL-, TAFEL- UND KÜCHENGERÄTE  
TOILETTENPAPIER PAPIERHANDTÜCHER  
REINIGUNGSMITTEL LOGO-ARTIKEL



**UMWELTSCHUTZ** und **NACHHALTIGKEIT** sind uns sehr wichtig!  
Erfahren Sie mehr darüber in unserem aktuellen Katalog oder in unserem  
Online-Shop [www.hotelbedarf24.de](http://www.hotelbedarf24.de)

Dort finden Sie auch viele Artikel für den täglichen Bedarf;  
alles aus einer Hand und zu interessanten Konditionen!  
Eine kompetente fachkundige Beratung sowie Flexibilität, Zuverlässigkeit und  
nachhaltige Produktion ergeben erst die richtige Mischung.

Wir freuen uns auf Ihre Bestellung!  
Besuchen Sie unseren Online-Shop oder rufen Sie uns einfach an!



*Theiner KG*

Heidestraße 8  
D-95173 Schönwald

Tel.: +49 (0)9287 / 800 679 - 0

[www.hotelbedarf24.de](http://www.hotelbedarf24.de)



1989/90 F- u. E-Junioren HKM; C-Junioren 2. HKM u. 6. Hallenbezirksmeisterschaft (HBZM) u. Vizemeister in Kreisklasse;

1990/91 D-Junioren Vizemeister in Kreisklasse und 3. HKM; C-Junioren 1. HKM u. 8. HBZM; E-Junioren 2. HKM

Zum 75jährigen Jubiläum 1991 konnte der FC Schönwald stolz darauf sein, dass alle Juniorenmannschaften gemeldet werden konnten und in der jeweils höchsten Klasse im Kreis spielten. Außerdem wurden Jahr für Jahr Spieler in Auswahlmannschaften berufen. Die kontinuierlich sehr gute Jugendarbeit war dann auch die Basis für den langersehnten Aufstieg der A-Junioren in die Bezirksliga Oberfranken/Ost. Mit einem Jahr Unterbrechung gelang es, bis 1998 die Klasse zu halten.



A-Junioren 1991 – Aufsteiger in die Bezirksliga Ofr Ost

(h.v.l.) Gustav Kolofik, Mathias Nitsche, Mathias Hofmann, Jörn Volkmann, Kristo Seslic, Johannes Sockel, Carsten Pöhler, Mike Totzke, (v.v.l.) Markus Korlek, Frank Kolofik, Mehmet Cengiz, Mario Pußler, Markus Baumann, Mario Kolofik, Gerald Sonntag

1989 - 1991



In den 90iger Jahren wurde es immer schwieriger, Erfolge insbesondere in den älteren Juniorenklassen zu erzielen, da Spielerwechsel zu höherklassigen Vereinen und geburtenschwächere Jahrgänge die Situation negativ beeinflussten. Umso mehr Anerkennung verdienen alle, die bis zum Jubiläumsjahr 2016, unter immer schwieriger werdenden Bedingungen, die Nachwuchsabteilung des FC Schönwald fortgeführt haben. Stellvertretend für alle, die in dieser Phase für den Verein langjährige Jugendarbeit geleistet haben, seien Stephan Knirsch, Roland Schwarzer und Ottmar Reimer erwähnt.

1991/92 D-Junioren Hallenkreismeister und 7. HBZM

1992/93 F-Junioren Meister Kreisgruppe; C-Junioren Vizemeister in Kreisklasse

1993/94 C-Junioren Vizemeister in Kreisklasse



1994/95 E-Junioren Meister Kreisklasse

h.v.l.: Pöhler, Wolrab, Arduc, Nowak, Suk, Yavuz, Horky, Miedl, Lier, Denkers, Trainer Horky,

v.v.l.: Bethke, Müller, Arduc, Beyer, Kabakoglu, Neugebauer



### 1997 A-Junioren

h.v.l.: Ali Sener, Horst Benker, Stefan Knirsch, Thomas Schmidt, Florian Mühl, Dominik Müller, Nelson Mauricio, Kai Horky, Markus Aschenbrenner, Bärbel Hick

v.v.l.: Tim Köhler, Roman Kohl, Alexander Ziegler, Marco Horvath, Karsten Heinrich, Heiko Hillebrand, Matthias Flügel, Christian Rudolph



Die C-Jugend des FC Schönwald errang in der Kreisgruppe die Meisterschaft und stieg in die Kreisklasse Hof auf. Unser Bild zeigt die erfolgreichen Schönwalder Jungen samt ihren Betreuern, hinten von links: Betreuer Roland Schwarzer, Jugendleiter Otmar Reimer, Emrah Arduc, Tobias Kispert, Varol Varol, Michael Scupin, Fabian Schubert, Nadir Altay, Steffen Koch, Marc Schrägel und Trainer Stefan Knirsch; vorne von links Bernd Werner, Sayim Cengiz, Rasim Yavuz, Marc Schuster, Patrick Meier, Lukas Reimer, Patrick Dichtl, Christian Schramm, und Yasim Cengiz. Foto: Alfred Schlegel

2000/01 C-Junioren Meister u. Aufsteiger in Kreisklasse

# LUDING

GmbH

Trogenau 40 · 95194 Regnitzlosau · Tel. 09294/1557



Tiefbau-Rohrbau



Asphaltfertiger

Kehrmaschine



Naturstein-Pflaster-  
Asphaltarbeiten

Luding GmbH  
Trogenau 40  
95194 Regnitzlosau  
Telefon: 0 92 94 / 9 75 54 30  
Telefax: 0 92 94 / 9 75 54 31  
Email: [info@luding-tiefbau.de](mailto:info@luding-tiefbau.de)



2005/06 F-Junioren Meister Kreisgruppe



### F-Junioren des FC Schönwald feiern Meisterschaft

Mit sieben Siegen und einem Remis aus acht Begegnungen erspielten sich die F-Junioren des FC Schönwald bei einem Torverhältnis von 54:24 die Meisterschaft in der Play-Off-Gruppe 3. Aus Anlass der Meisterschaft unterstützte die FC-Jüngsten die Firma Point Box mit einem Satz Trikots. Unser Bild zeigt die erfolgreichen Kicker: (stehend, von inks) Trainer Stephan Knirsch, Julian Müller, Philip Gassenmeyer, Simon Pusch (17 Tore), Eric Geelen(3 Tore), Michael Kant (Point Box) sowie (kniend, von links) Tobias Köhler, Timo Geyer (23 Tore), Jan Haja, Berkan Kurdoglu (7 Tore) und Lisa Magdt (1 Tor). Auf dem Bild fehlen Mustafa Kara (1 Tor), Timo Korlek (2 Tore), Felix Birkner, Paul Gebhardt, Eric Winkler sowie Lisa und Nico Kopp.

2006/07 F-Junioren Meister; C-Junioren Meister alle in Kreisgruppe



2007/08 D-Junioren Vizemeister; Kreis Hof/Marktredwitz



2009/10 F-Junioren Meister Kreisgruppe  
C-Junioren Meister Kreisgruppe



h.v.l.: Achim Bodenberger, Paul Röder, Philip Mergner, Nico Köppel, Devin Bodenberger, Jonas Dirr, Jonas Richter, Burak Öztürk, Marcel Fritsch, Ridvan Simsek, Thomas Lang  
v.v.l.: Andi Böttner, Patrick Niepel, Tobias Rimböck, Lukas Rimböck, Maximilian Lang, Simon Pusch, Torsten Wolf, Pascal Fischer, Bastian Hogen

*„Wer aus seinem Sohn einen guten Fußballspieler machen will, sollte ihm gleich bei der Geburt einen Fußball vor die Nase halten, damit es das Erste ist, was ihn prägt. Noch bevor er seine Mutter sieht, sonst läuft er immer der nach, statt dem Ball.“*

© Erhard Blanck

## Rechnungsmanagement für Handwerk und Mittelstand



DV

Jetzt können auch Sie von einem Angebot profitieren, das in Deutschland bisher überwiegend anderen Berufsgruppen zur Verfügung stand. Entlastung beim Rechnungsmanagement, verkürzte Zahlungsflüsse, Verbesserung und Sicherung der Liquidität – das sind nur einige der Vorteile, die Ihnen die

Produkte und Serviceleistungen unseres Partners DV Deutsche Verrechnungsstelle eröffnen. Am besten, Sie vereinbaren gleich einen Beratungstermin. Als zertifizierter Vermögensberater präsentiere ich Ihnen gerne einen Vorschlag, der auf Sie und Ihren Betrieb zugeschnitten ist.

Büro für  
Deutsche Vermögensberatung

**Michael Miedl**

Bahnhofstraße 9  
95173 Schönwald  
Telefon 09287 79476  
Michael.Miedl@dvag.de



**Deutsche  
Vermögensberatung**  
Vermögensaufbau für jeden!

2010/11 E-Junioren Meister Kreisgruppe



v.l.n.r Jonas Jackwerth, Leon Voit, Toni Lippert, Stephan Knirsch, Julian Kunstmann, TW Dorian Wunderlich, Jakob Striegel, Mauriz Silbermann, es fehlt Ian McNally

2013/14 F-Junioren Kreis Hof/Marktredwitz



h.v.l.n.r Moritz Kant, Daniel Gassenmeyer, Lasse Roelofsen, Nino Aschenbrenner, Mika Ulbricht, Isabell Dörr

v.v.l.n.r. Moritz Schönberner, Timo Hartmann, Leon Menk, Nick Karnitzschky, Özköse Arda



# ECORASTER

Das Bodengitter

**Belastbare Böden schaffen.**

**Natürliche Funktionen erhalten.**

**100% umweltfreundlich.**



[www.ecoraster.de](http://www.ecoraster.de)

PURUS PLASTICS GmbH | Tel. +49 9233 7755-0 | [info@purus-plastics.de](mailto:info@purus-plastics.de)



2015/16 E-Jugend Kreismeisterschaft Kreis Hof Marktredwitz 10. Platz

**Kreis 3 Hof / Marktredwitz**

**1.FC Schönwald**

**U 11 Hallenkreismeisterschaft**

**10. Platz**

**2015/2016**







Teilnahme 50 Jugendmannschaften

Es spielten für den FC:

Isabell Dörr, Nino Aschenbrenner, Arda Özköse, Timo Hartmann, Mika Ulbricht, Dominik Kiefer, Daniel Gassenmeyer, Pascal Specht, Moritz Kant, Cengiz Ceylan

## Die Jugendabteilung 2016

Jedes Jahr wird es schwieriger, Trainer bzw. Eltern zu finden, die sich in die Jugendarbeit mit einbringen. Umso erfreulicher ist es, dass es wieder gelungen ist engagierte Trainer und Eltern zu haben, die sich bereit erklären, den Kindern und Jugendlichen das Fußballspielen beizubringen und sie als Mannschaft zu formen.

Folgende Trainer/Betreuer unterstützen die Jugendarbeit beim FC Schönwald:

<b>G-Jugend</b>	Florian Mühl und Jürgen Schneider
<b>F -Jugend</b>	Krauter Ralf, Matthias Karnitzschky
<b>E -Jugend</b>	Klaus Menk und Reiner Hartmann
<b>D-Jugend</b>	Uli Korlek und Mehmet Kelek (Kickers Selb)
<b>C- Jugend</b>	Franz Schurbaum
<b>B -Jugend</b>	Klaus Krause, Michael Zapp und Gerhard Klier (alle Kickers Selb)

Große Unterstützung erhalten Trainer und Verein durch den Einsatz der Eltern. Sie stellen ihren PKW für Auswärtsfahrten zur Verfügung und backen Kuchen für Turniere und Heimspiele. Auch die Ausgestaltung der Weihnachtsfeiern und die Durchführung von Saisonabschlussfeiern und –fahrten wären ohne Eltern nicht möglich.

Vielen Dank an die Trainer und Betreuer für ihren nimmermüden Einsatz. Der Verein weiss die wertvolle Arbeit im Jugendbereich zu schätzen, ist sie doch die Basis für den Fortbestand bis zum nächsten Jubiläum.

*Für diese Unterstützung sagen wir herzlichen Dank!*



**WirmachenDruck.de**

**Sie sparen, wir drucken!**

Bei unserer G-Jugend umfasst der Spielerkader derzeit bis zu 19 Spieler.

Die Stimmung ist immer super, die Tribüne ist meist gut besetzt und die beiden Trainer Florian Mühl und Jürgen Schneider sind mit dem Auftritt ihrer Jungs sehr zufrieden, obwohl sich diese sehr schwer taten, was auch daran lag, dass sie bis auf eine Ausnahme noch mindestens zwei Jahre in der „G“ spielen können.



oben links: Erik Gulden, Justus Rapp, Furkan Turan, Johann Schneider, Torben Mühl, Hannah Rapp, Fabian Thoß, Andre Klau, Louis Rödel, Luca Voitunten links: Damian Köhler, Jannick Gräf, Noah Ertl, Christopher Poersch, Louis Scharnagl, Ole Seegers, Tim Seegers vorne: Sten Wagner

### FC Jugendleiter

1958 - 1964	Rudolf Schneider
1965 - 1974	Hans Wölfel
1974 - 1975	Werner Schuster
1975 - 1976	Reiner Horky
1976 - 1978	Robert Kießling
1978 - 1994	Klaus Richter
1994 - 1996	Reiner Horky
1996 - 1997	Horst Benker
1997 - 2010	Ottmar Reimer
2010 - 2011	unbesetzt
2011 - 2013	Hartmut Manzei
Seit 2014	unbesetzt

# Thomas Schmidt

## Steuerberater

Steuererklärungen - Lohn- und Finanzbuchhaltung - Jahresabschlüsse - Beratung



Schneebergstraße 11  
95173 Schönwald  
09287/9986280  
0151 58152114

[thomas.schmidt80@web.de](mailto:thomas.schmidt80@web.de)

Erstellung von Steuererklärungen im privaten Bereich  
Erstellung von Steuererklärungen für Unternehmen  
Vertretung gegenüber dem Finanzamt in Streitfällen  
Übernahme der laufenden Lohn- und Finanzbuchhaltung  
Erstellung von Jahresabschlüssen und Einnahmen-Überschussrechnungen  
Existenzgründungsberatung und betriebswirtschaftliche Beratung

Unsere F-Junioren bestehen aus einer 1 Torfrau, 1 Torwart und 13 Feldspielern sowie den beiden Trainern Ralf Krauter und Matthias Karnitzschky. Die Trainingsbeteiligung liegt bei fast hundert Prozent und nach den ersten Testspielen zeigte sich, dass wir uns trotz der jungen Truppe absolut nicht zu verstecken brauchten. Abschließend bleibt fest zu halten, dass wir wieder eine, wenn auch junge, aber sehr erfolgreiche F-Jugendmannschaft im Spielbetrieb haben. Riesiger Dank natürlich nochmals an die Eltern, welche ihre Kinder immer lautstark und sehr zahlreich bei den Spielen unterstützen und für die Belange der Trainer stets ein offenes Ohr haben. Ohne Euch wäre vieles nicht realisierbar! Da können wir uns wirklich glücklich schätzen!



v.v.l. Julian Weiland, Malte Walbert, Nils Hartmann, Verda Üzel, Timo Lottes, Enes Karan, Paul Wappler, Finn Ochsenmayer  
h.v.l. Trainer: Ralf Krauter, Dustin Schurbaum, André Goßler, Louis Krauter, Moritz Schönberner, Nino Korlek, Nick Karnitzschky, Aushilfstrainer: Menk Klaus  
es fehlen: John Busch, Matthias Karnitzschky

2016

Zum Trainingsauftakt konnten die E-Jugend Trainer Klaus Menk und Reiner Hartmann urlaubsbedingt fünf Spieler begrüßen. An den folgenden Trainingstagen, die zum Teil auch in Asch stattfanden, trainierten im Schnitt immer 10 Kinder. Der erste Härtestest war dann ein Turnier der JFG Bayerisches Vogtland, die FCler traten erstmals in neuer Besetzung an. In der Qualifikationssaison spielte der FC zusammen mit dem ASV Wunsiedel, dem FC Martinlamitz, der SV Selb 1913, dem FC Vorwärts Röslau, dem FC Lorenzreuth, dem FC Marktleuthen und dem TV Selb-Plößberg. Nach überraschend schwachem Start in Wunsiedel, das Spiel ging mit 7 : 2 verloren, zeigten die Jungs um die immer stärker werdende Torfrau Isabell Dörr durchweg kämpferisch und vor allem spielerisch tollen Fußball. Nach den restlichen Spielen steht nun Tabellenplatz 2 zu Buche. Erschwerend für die bisherige Saison ist die Tatsache, dass vier Stützen der E gleichzeitig Handball spielen und diese Spiele sehr schwer zu verlegen sind. So war man gezwungen bei zwei Vereinen um Verlegung zu fragen, was aber glücklicherweise genehmigt wurde, wir müssen Rücksicht auf die Handballer nehmen, was aber durch gute Zusammenarbeit der Vereine gelingt.



h.v.l. Trainer Klaus Menk, Timo Hartmann, Mika Ulbricht, Dominik Kiefer, Moritz Kant, Daniel Gassenmeyer, Cengiz Ceylan, Trainer Reiner Hartmann  
v.v.l. Nino Aschenbrenner, Arda Özköse, Isabell Dörr, Pascal Specht, Tim Schernig  
es fehlen: Nils Frohne, Tomas Svarc, Mates Svoboda



## Fairplay Ist doch Ehrensache

NETZSCH spielt nach fairen Regeln, auch darin liegt das Geheimnis unseres Erfolges. Die NETZSCH-Gruppe, ein international tätiges Familienunternehmen, entwickelt und produziert Maschinen und Geräte in den Geschäftsbereichen Analysieren & Prüfen, Mahlen & Dispergieren und Pumpen & Systeme. Unsere Erfolge verdanken wir den Menschen dieser Region!

Hochfranken und NETZSCH gehören zusammen – hier sind unsere Wurzeln, hier schlägt unser Herz, hier engagieren wir uns.

**NETZSCH**

Unsere Spielgemeinschaft der D-Jugend mit den Kickers aus Selb hatte mit personellen Problemen zu kämpfen. Es mussten die Wechsel des Torhüters und eines Abwehrspielers zur JFG Selb verkraftet werden. Mit Zusammenhalt und Trainingsfleiß gelang es, die Lücken zu schließen und achtbare Ergebnisse zu erzielen.



v.v.l.: Robin Schmitt, Sarah Gerber, Fabian Rickenthäler, Justin Gulau, Elias Körber, Marian Anders, Jan Burkhardt, Simon Striegel, Noah Romdhani.

h.v.l.: David Litt, Andro Alvarez-Travieso, Nico Gulau, Trainer: Mehmet Kelek, Laurin Korlek, Benedikt Benesch, Trainer: Uli Korlek, Leopold Stübiger, Marius Habermann  
es fehlen Leopold Priller, Paul Klinger, Robert Gallinger, Max Dietrich

Die in der letzten Saison erfolgreichen C-Junioren suchten lange verzweifelt nach einem Trainer. Nach intensiver Suche erklärte sich Franz Schurbaum bereit, die Leitung des Teams zu übernehmen, was sich als absoluter Glücksgriff erwies. Dies bestätigt folgende Aussage:

„Ich habe im Jahr 2013 meine Lizenz zum Übungsleiter - C - Breitensport Kinder und Jugendliche erfolgreich erworben und freue ich mich daher auf die Arbeit mit der Jugend und eine weitere Kickzeit mit Ihnen. Bislang kann ich nur Positives über die Mannschaft berichten.“



Aktuell besteht die C-Jugend aus 14 Jungs und 1 Mädchen:

Dorian Wunderlich, Lukas und Julian Kunstmann, Jakob Striegel, Elijah Silbermann, Moritz Tauscher, Jeremy Pöhler, Jonas Jackwerth, Denny Gulau, Sercan Arapoglu, Toni Lippert, Nico Horvath, Erem Altan, David Hilkersberg, Annika Steidl

Die Gründung der Kickers Selb, hervorgegangen aus dem FC Selb, hatte keine Auswirkungen auf die Spielgemeinschaft der B-Junioren. In der aktuellen Saison steht die Mannschaft auf dem dritten Tabellenplatz mit direktem Anschluss an die Spitze. Die Stimmung beim Training und den Spielen ist ausgezeichnet. Zur SG der B Junioren von Selb und Schönwald kann man nur sagen - eine gute Entscheidung und ein Erfolg!



Obere Reihe von links: Trainer Klaus Krause, Erkut Fidan, Jonatan Riedel, Leon Kick, Moritz Krause - Untere Reihe von links: Vincent Klier, Peter Siegl, Jan Kempe, Georg Burmistrova, Tim Rogler, Adrian Kutschubin

## 49 Jahre AH–Abteilung des FC Schönwald

Im Jahre 1967 fassten Sportkameraden den Entschluss, eine Privatmannschaft zu gründen. In ihr wurden Spieler, die nicht mehr in den Vollmannschaften antreten wollten, sowie Vereinsmitglieder, die nicht mehr aktiv im Einsatz waren integriert. Unter der Leitung von Adam Gotschy entwickelte sich aus ersten Privatspielen schnell ein geregelter Spielbetrieb. Die Spieler aus der A-Klassenmeistermannschaft von 1959/60 prägten in dieser Phase die Truppe.



AH Ende der 60iger (h.v.l.) h.v.l. Helmut Hertel, Ottmar Sperl, Henrique Ferreira, Günther Heinz, Alois Kopp, Walter Pöhler, Gerhard Wächter, v.v.l. Adam Gotschy; Siegfried Wilfert, Heinz Belau, Robert Kießling, Max Kretschmar, Siegfried Kießling

In den frühen 70er Jahren übernahm Gerhard Wächter die Führung. Besonders die hervorragend organisierten Mehrtagesfahrten sind jedem Teilnehmer in Erinnerung geblieben. Weitere gesellige Aktivitäten, wie Wanderungen, Kameradschaftsabende und Adventsnachmittage banden auch Familienangehörige ins Vereinsleben ein.

Wir gratulieren dem 1.FC Schönwald zum 100jährigen Jubiläum recht herzlich!

# Christine's Getränkekeller



Peuntstr. 24 - Tel. 09287/5507

## LIEFERSERVICE

*genießen Sie unseren*  
**Schöiwaler Pilsen-Kracher**  
*trocken und halbtrocken*

Brennholzhandel

Jochen  
Döhla

[www.doehla.com](http://www.doehla.com)

Ihr zuverlässiger Partner für:

- ➔ Brennholz
- ➔ Brennholzaufbereitung
- ➔ Holztransport  
und Winterdienst

Brunnenstr. 9, 95173 Schönwald

☎ 09287/965236

Anfang der 80iger Jahre erfuhr die AH-Abteilung eine wertvolle Auffrischung durch ehemalige Mannschaftsspieler, die nur knapp die Altersgrenze von 30 Jahren überschritten hatten. Ein Jahrzehnt lang konnte diese Mannschaft mit jedem Gegner in Oberfranken konkurrieren. Ein Novum für die AH des FC Schönwald war die Teilnahme an einer Punkterunde im Jahr 1987. Nach der Erringung der Kreismeisterschaft, in einem hart umkämpften Endspiel gegen Oberkotzau, hielt man auch im Kampf um die Bezirksmeisterschaft gut mit. Die Bezirksvizemeisterschaft war der Lohn.



FCAH 80iger Jahre (h.v.l.) Karl Teuchert, Hartmut Manzei, Reinhard Kohl, Werner Hofer, Norbert Griesbach, Wolfgang Veith, Klaus Richter, Günther Heinz, Günther Kispert, Norbert Korlek, Jochen Suk, Heinz Kispert, Robert Kießling, Weiß, Siegfried Kick, (v.v.l.) Horst Schmidt, Kurt Seifert, Max Grau, Franz Teuchert, Max Seifert, Robert Baumgarte

Heinz Kispert stand Anfang der 90iger Jahre an der Spitze der AH-Abteilung, ihm folgten Max Grau und Franz Teuchert. Im sportlichen Bereich wurden bis zu 25 Spiele auf dem Feld oder in der Halle absolviert, auch die Geselligkeit kam nicht zu kurz. 1999 entschied man sich für eine Spielgemeinschaft mit dem SC Grünhaid, um Personalengpässe zu vermeiden. Im neuen Jahrtausend übernahmen Reinhard Kohl und Martin Zatschka das Ruder. Während der reine AH-Spielbetrieb immer mehr Ausfälle registrieren musste, wurden die AH-Spieler immer stärker im Punktspielbetrieb benötigt. Nachdem die zweiten Mannschaften 2007/08 in den aufstiegsberechtigten Punktspielbetriebe eingegliedert wurden, kämpften die Oldies ungewollt wieder um Punkte. Weitere sportliche Highlights waren die Selber Hallenstadtmeistertitel 1990, 2007, 2009 und 2011. Gegenwärtig befindet sich die AH nicht im Spielbetrieb.

# I LEIK IT.

WEIL ES NACH MEHR SCHMECKT.

FRUCHTIG  
FRISCH  
**Weißbier**  
alkoholfrei



**Leikeim**

Fruchtig erfrischend –  
das Weißbier alkoholfrei von Leikeim.

Thomas Korlek und Klaus Richter versuchten in den letzten Jahren die Abteilung am Leben zu erhalten. Mittwochs trifft sich immer noch ein harter Kern zum Training auf dem FC-Platz. Einmal pro Monat organisiert Max Kretschmar eine Wanderung. Zeit- und Treffpunkt werden rechtzeitig im Vereinskasten bekanntgegeben. Zu den Wanderungen sind auch Nichtmitglieder herzlich willkommen. Bleibt zu hoffen, dass im Hinblick auf das 50jährige Bestehen der Abteilung im Jahr 2017, die Aktivitäten belebt werden können.



1. Platz bei der Selber Stadtmeisterschaft 2009

h.v.l.: Udo Kick, Kurdoglu Serkan, Plechschmidt Thomas, Korlek Uli, Martin Zatschka, Korlek Thomas

v.v.l.: Jörn Volkmann, Mustafa Uzun, Martin Stahl, Hakan Kurdoglu

*„Fußballer sind Künstler, die ihre schöpferische Pausen meist während eines Bundesliga- oder Länderspiels haben.“*

© Erhard Blanck



Selber Stadtmeisterschaft

nach dem 1. Platz 2007, 2009 und 2011 sollte es 2012 nur der 3. Platz sein.

h.v.l.: Wirth Thomas, Korlek Thomas, Kick Udo, Markus Aschenbrenner, Volkmann Jörn

v.v.l.: Müller Dominik, Turan Ayhan, Kai-Uwe Mahring, Mustafa Uzun

**sport gradl**

95100 Selb · Ludwigstr. 57 · Tel. 0 92 87 / 40 97



*Fahr Rad.*



Karlheinz  
**thunsdorff**

*Fahr Rad!*

Friedrich-Ebert-Str. 12, 95111 Rehau, Tel:09283/8989420

## Herausragend

Wenn Einzelpersonen besonders herausgestellt werden, besteht immer die Gefahr, dass der eine oder andere Sportfreund nicht genannt wird. Trotzdem sollen an dieser Stelle die „Urgesteine“ des FC Schönwald, die auch im Jubiläumsjahr offiziell für den Verein tätig sind, gewürdigt werden.



**Josef Reimer**

70 Jahre als aktiver Spieler und  
Funktionär tätig



**Hans Wölfel**

70 Jahre Vereinstätigkeit als aktiver  
Spieler, Jugendleiter,  
Spelausschussmitglied und  
in weiteren Funktionen



**Siegfried Wilfert**

60 Jahre als aktiver Spieler, Vorstand  
und in weiteren Funktionen tätig



### Jürgen Suk

55 Jahre als aktiver Spieler und Vorstand und in weiteren Funktionen für den Verein tätig



### Klaus Richter

Engagiert sich seit 50 Jahren als aktiver Spieler, Jugendleiter, Trainer und Spielausschussmitglied für den Verein  
2011 bekam er den DFB-Ehrenamtspreis



### Klaus Schubert

46 Jahre als aktiver Spieler und Funktionär für den FC Schönwald im Einsatz  
2012 Sportlerehrung „Ehrenamt“ der Stadt Schönwald



Sie sind die Hoffnungsträger, trotz ihres jungen Alters haben sie im Verein neben ihrer aktiven Zeit im Spielbetrieb, Funktionen übernommen und üben diese gewärtig aus.



### **Markus Korlek** „unser Mädchen für alles“

34 Jahre FCler, aktiver Spieler und langjähriger Hauptkassier  
2011 bekam er den DFB Ehrenamtspreis  
2014 Ehrung „Funktionär Ehrenamt“ durch die Stadtschönwald  
und den Stadtsportverband Stadt Schönwald



### **Florian Mühl**

30 Jahre beim FC als aktiver  
Spieler, Vorstand und Trainer



### **Ralf Krauter**

25 Jahre für den Verein tätig, als aktiver  
Spieler, Vorstand, Kassier, Jugendtrainer  
und Mitglied der Jugendleitung



## 2014 Ehrung zweier noch aktiver FC-Urgesteine

Alexander Ziegler bekam die silberne FC-Wanduhr für sein 500.tes Spiel bei Schönwald. Alex begann im April 1988 seine Karriere beim FC Schönwald, in der F-Jugend.

Markus Aschenbrenner, langjähriger Mannschaftskapitän wurde für seine 25-jährige Mitgliedschaft beim FC Schönwald geehrt. „Asche“, wie er genannt wird, ist besonders für seine kämpferischen Leistungen bekannt und ist oft der Mann, der „entscheidenden Tore“.



v.l.: 2. Vorstand Klaus Schubert, Alexander Ziegler, Markus Aschenbrenner und Vorstand Michael Miedl

*Der Dank ist wohl das aller-, allereinzige Verdienst,  
welches sich der Mensch vor Gott erwerben kann.  
Wie leer, wie traurig leer sind also die Hände des  
Undankbaren!*

(Karl May 1842-1912)

# Kuhn's Backstube

Sie finden uns in:

Marktleuthen - Kirchenlamitz-  
Wunsiedel- Weißenstadt -  
Schönwald - Höchstädt-  
Tröstau

Telefon: 09285/ 1634

[www.kuhns-backstube.de](http://www.kuhns-backstube.de)



[Kuhns-backstube@t-online.de](mailto:Kuhns-backstube@t-online.de)

## Creative Showtechnik

Ton      Licht      Laser      Video      Bühne      Eventservice



Wir unterstützen Sie bei der Planung Ihres Events, und sorgen für hochwertige Licht- und Tontechnik – wir sind Ihr professioneller Partner für erstklassigen Veranstaltungsservice rund um Selb. Ob Ton und Lichttechnik / Mischer für eine Band, eine Tonanlage für die Zeltbeschallung Ihres Vereinsfestes, Modenschauen, Präsentationen, Firmenfeiern, Open-Air, oder aber auch für die Feier eines 16. Geburtstages sind wir Ihr zuverlässiger Partner.

Auch für ausgefallene Wünsche finden wir Lösungen. Rufen Sie uns an

Creative-Showtechnik  
[www.creative-showtechnik.de](http://www.creative-showtechnik.de)  
Handy: 015237905786



Benker, Geyer, Zippert GbR - Christoph-Krauthaim Straße 98 95100 Selb

### 33 Jahre FC–Frauen-Gymnastikgruppe

Am 01. April 1983 gründeten die Frauen der damaligen AH-Spieler eine Gymnastikgruppe. Jeden Donnerstag treffen sich die Damen, um sich in der Schulturnhalle sportlich zu betätigen. Auch gesellige Zusammenkünfte und Ausflüge stehen auf dem Programm.



75 Jahre FC Schönwald 1991

stehend v. links: Bauer Elke, Neubauer Juliane, Finzel Erni, Zitzmann Louise, Kretschmar Rosl, Plechschmidt Ursula, Kispert Brigitte, Wilfert Monika, Reimer Edeltraud  
hockend v. links: Herrmann Brunhilde, Kick Anni, Förster Liesl, Hertel Gertrud, Flemming Rosemarie

Bei der 20. Geburtstagsfeier der Damen-Gymnastik-Abteilung des FC Schönwald sorgte besonders ein Ehemann für riesige Erheiterung. Roland Plechschmidt sagte:

„Ich danke der Abteilung im Namen aller Männer, denn eure Gymnastik-Stunde beschert uns jede Woche einen freien Abend.“

Anni Kick zum 20jährigen Jubiläum:

„Aus einer guten Laune heraus“ begannen wir am 1. April 1983 mit genau zehn Frauen. „Aber wie man sieht, war das, kein Aprilscherz, wie manche vielleicht zuerst gedacht haben.“

„Wenn Gott will, wollen wir in fünf Jahren das echte Jubiläum feiern“

Erster FC-Vorsitzender Jürgen Suk sagte, dass ein so langer Zusammenhalt in der heutigen Zeit nicht alltäglich sei, deshalb freue er sich, dass dies unter dem Dach des FC geschähe. Gerade wegen der heutigen Kontaktarmut unter den Menschen sehe er das besonders positiv.



20jähriger Geburtstag 2003



Unsere Damen zum 25jährigen Jubiläum

v.links: Plechschmidt Ursula, Hertel Gertrud, Finzel Erni, Kick Anni, Kick Erika, Forster Liesel, Neubauer Liane, Raithel Gerda, Wilfert Monika, Pußler Hertha, Schindler Ilse, Tilp Helene, Gießbach Elfriede, Kopp Friedel, Kretschmar Rosel, Wilhelm Ruth, Kirsch Anni, Reimer Edeltrud.

GEBORGENHEIT HAT  
TAUSEND FACETTEN.  
UND JETZT AUCH EIN ZEICHEN

Ronald Rothe   
**R+V** GENERALAGENTUR



**Büro Selb:**

Mo. bis Fr. 09:00 - 12:00 Uhr  
Di. und Do. 14:00 - 17:00 Uhr  
und nach Vereinbarung  
Karl-Marx-Straße 13 (Ecke Ludwigstraße)  
95100 Selb  
Tel. 09287 79444 | Fax 09287 8827939

**Büro Rehau:**

Termine nach Vereinbarung  
Weidenstraße 14 | 95111 Rehau  
Tel. 09283 899936  
Fax 09287 8827939

E-mail: [ronald.rothe@ruv.de](mailto:ronald.rothe@ruv.de) | [www.ronald-rothe.ruv.de](http://www.ronald-rothe.ruv.de)

Gemeinsam Zukunft sichern.

**R+V**

## Die Fahrradgruppe des FC Schönwald

Wer die Umgebung von Schönwald nicht allein mit dem Fahrrad erkunden will, sollte sich der Fahrradgruppe um Lisa Mühl anschließen. Der Starttermin zum Saisonauftakt wird rechtzeitig bekanntgegeben. 2015 wurde sich immer am Donnerstag um 18:45 Uhr getroffen. Mal am Vereinsheim, mal am Wanderparkplatz.

Dank vieler unterschiedlicher Streckenvorschläge wurden Orten angefahren, die manch einer nicht einmal vom Namen her kannte: z. Bsp. am Schlößlein, am Seufzerstein, am Nabel der Welt.....!!!



## AH-Wandergruppe

Die Wandergruppe unter der Führung und Organisation von Max Kretzschmar führt einmal im Monat eine Wanderung durch. Der monatliche Wandertermin hängt rechtzeitig im Vereinskasten aus. Regelmäßig nehmen bis zu 20 FC-Mitglieder und Gäste an den Wanderungen teil. Neben der Bewegung an der frischen Luft kommt auch die Geselligkeit nicht zu kurz.

Die schnellste Art Freunde zu gewinnen? Über den gegnerischen Fußballverein zu lästern. Die schnellste Art Feinde zu werden? Über Fußball zu lästern.

## 1. Fußballclub Schönwald 1916 .e.V. – Chronologie

13.10.1916	Gründungsversammlung im „Grünen Baum“; erster Sportplatz am Kreuzstein/Rabenberg
25.03.1917	Beitritt zum TV Schönwald als selbständige Fußballabteilung
03.12.1920	Austritt aus dem TV Schönwald
12.06.1921	Einweihung des gepachteten Sportplatzes am Schützenheim
1923	Weltwirtschaftskrise; Pachtzins für den Sportplatz 800.000.-Mark; Mitgliedsbeitrag steigt von 300.-Mark auf 250 000.-Mark
1943 - 1945	Sportplatz wird landwirtschaftlich genutzt
01.09.1945	Wiederaufnahme des Spielbetriebes am Rabenberg
10.09.1951	Lichtanlage für Trainingszwecke fertiggestellt
1953	Meister der A-Klasse - Aufstieg in die Kreisliga (damals populärste oberfränkische Amateurliga); 3000 Zuschauer beim Aufstiegsspiel gegen VfB Arzberg
31.10.1957	Kauf des Sportplatzes am Schützenheim
22.11.1959	Einweihung des Gedenksteins zu Ehren der Gefallenen und Vermissten, sowie für die verstorbenen Vereinsmitglieder
1960	Meister A-Klasse - Aufstieg in die Bezirksliga Oberfranken/Ost
10.06.1967	Einweihung, des in Gemeinschaftsarbeit errichteten Vereinsheims
1967	Gründung der AH-Abteilung
1968	Bau der Flutlichtanlage auf dem Hauptplatz
14.11.1969	Kauf des Grundstücks für den Trainingsplatz
06.08.1981	Fritz Walter zu Gast beim FC Schönwald
1983	Gründung der FC – Frauen - Gymnastikgruppe
1986	Bau des Kassenhauses
1987	Generalsanierung des Vereinsheimes; Einbau der Zentralheizung; AH - Kreismeister und Bezirksvizemeister
1991	75jähriges Vereinsjubiläum; die deutsche Skinationalmannschaft ist zu Gast
1997	Errichtung von drei Fertiggaragen
2006	Generalsanierung des Rasenplatzes
2008	Renovierungsmaßnahme am FC-Heim - Einbau neuer Fenster
23.08.2008	1. Stadtfest auf dem Rathausplatz
14.02.2009	1. gemeinsamer FC und TV Fasching in der TV-Halle
2009	Holz/Stein-Barrieren auf der Vereinsheimseite werden durch Metalbarrieren ersetzt
2010	Verlegung eines neuen Bodens in der Bratwurstbude, Reinigung der Garagendächer, Streichen der Garage, Grundreinigung der Duschkabinen, Verlegung der ECORASTER Bodengitter, Spende der Firma Purus Arzberg.
2013	Instandsetzung Ballfang, Erneuerung der Heizzentrale
2014	Zuschauerbarriere aus Kanthölzern, wurde nun auch hinter den beiden Toren durch verzinkte Rohre ersetzt.
2015	Spielfeld wegen Aufwerfungen an den Seitenlinien und den kaputten Torräumen verkleinert und neu vermessen
2016	100jähriges Vereinsjubiläum

## **FC-Lied**

*Wer hat die Welt so schön gemacht, wer hat das Fußballspiel erdacht,  
wer hat die Welt so schön gemacht, wer hat das Fußballspiel erdacht.*

*Auf grünen Rasen spielen wir, für unser gelb und weiß Spalier,  
auf grünen Rasen spielen wir, für unser gelb und weiß Spalier.*

*Refrain:*

*Und die Vöglein im Walde, sie sangen so wunder-, wunderschön,  
und die gelb-weiße Fahne Sie darf nicht untergehen, sie bleibt besteh'n.*

*Und die Vöglein im Walde, sie sangen so wunder-, wunderschön,  
und die gelb-weiße Fahne Sie darf nicht untergehen, sie bleibt besteh'n.*

*Refrain.*

*Ein Pfiff ertönt, das Spiel beginnt, die Stürmer sausen wie der Wind,  
ein Pfiff ertönt, das Spiel beginnt, die Stürmer sausen wie der Wind.*

*Die Läufer kombinieren vor, ein scharfer Schuss das erste Tor,  
die Läufer kombinieren vor, ein scharfer Schuss das erste Tor.*

*Refrain.*

*Wir war'n in Hamburg und Berlin und nächstes Jahr da geht's nach Wien,  
wir war'n in Hamburg und Berlin und nächstes Jahr da geht's nach Wien.*

*Wir wollen Fußballspieler sein, ja von der Elbe bis zum Rhein,  
wir wollen Fußballspieler sein, ja von der Elbe bis zum Rhein.*

*Refrain.*



Elektro-Installationen ·  
Elektrogeräte · Kundendienst

## Elektro Kästner GmbH

Ludwigstr. 33 95100 Selb

Telefon 09287 99500

Fax 09287 70728

[www.elektrokaestner.de](http://www.elektrokaestner.de)



### Öffnungszeiten

**Montag - Donnerstag**  
08.00 - 13.00 Uhr  
14.00 - 17.00 Uhr

**Freitag**  
08.00 - 13.00 Uhr  
14.00 - 16.00 Uhr



Privatkunden



Gewerbliche Kunden



Internationaler Handel



Planen / Ausarbeiten

# Haarstudio U<sub>2</sub>



Ute Hayen  
Hauptstraße 24  
95173 Schönwald  
Tel: 09287/59147



## Impressum:

Herausgeber:

1. FC Schönwald 1916 e.V.

Gestaltung: Nadja Aschenbrenner

Text: Horst Schmidt

Quellen: Archiv, alte Festschriften,  
Mitglieder etc.

Auflage: 500 Stück á 100 Seiten

Druckerei: WirmachenDruck.de

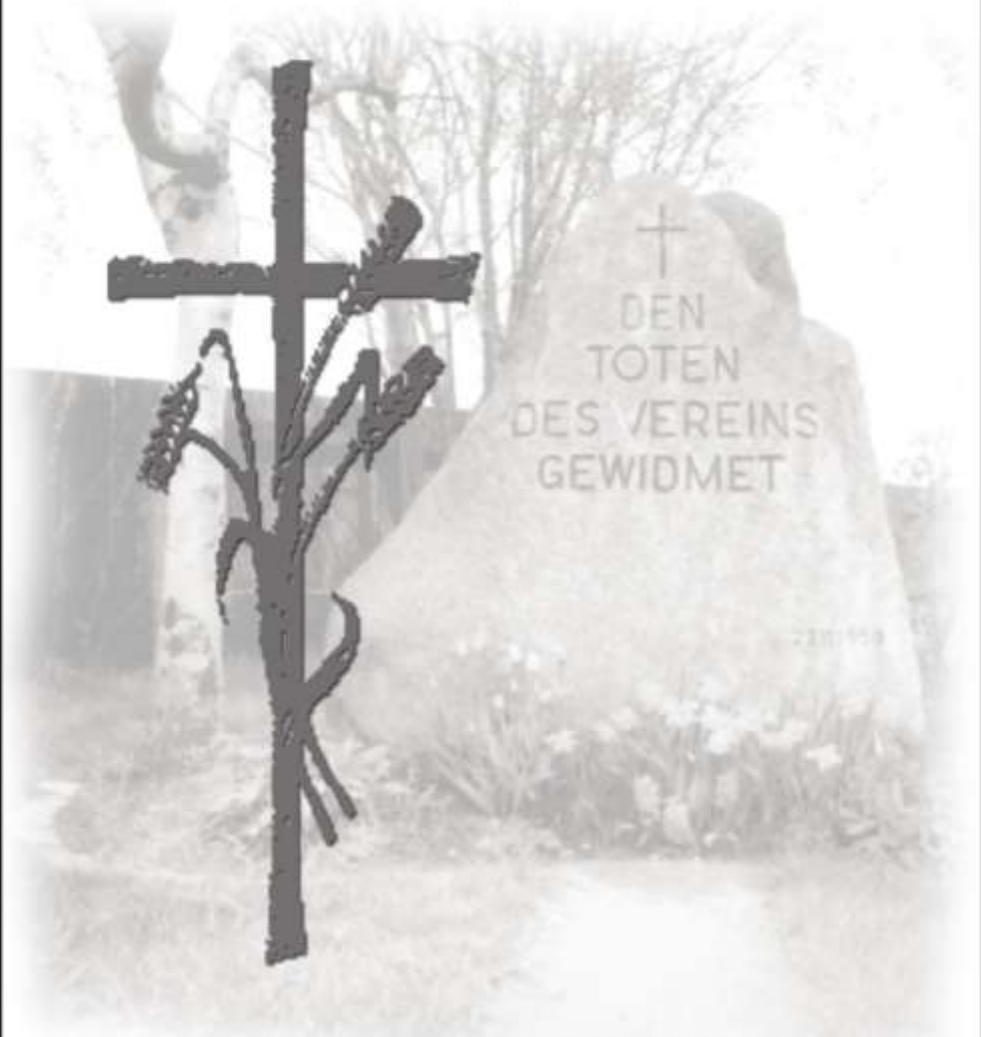
## Herzlichen Dank,

allen Inserenten, Gönnern und Sponsoren  
für die Unterstützung.

An alle Leser richten wir die Bitte, auch den  
Inseraten gebührende Beachtung zu  
schenken.

Für die inhaltlichen Angaben, die Vollständigkeit und Richtigkeit von Text und Bild übernehmen wir keine Haftung, es kann kein Anspruch auf Ersatzleistungen geltend gemacht werden. Wir entschuldigen uns bei allen Sportfreunden die nicht genannt sind, wir bitten um Verständnis und Nachsicht.

Das schönste Denkmal, das ein Mensch bekommen kann,  
steht in den Herzen seiner Mitmenschen.  
Menschen treten in unser Leben und begleiten  
uns eine Weile. Einige bleiben für immer,  
denn sie hinterlassen ihre Spuren in unseren Herzen.



Wir werden allen verstorbenen Mitgliedern,  
Funktionären, Gönnern  
und Sponsoren ein ehrendes Andenken bewahren.



**WIR MIT DIR!**  
**EDUCATION FOR EXCELLENCE®**

## STARKE MITARBEITER IN EINEM STARKEN UNTERNEHMEN

**EDUCATION**  
**for EXCELLENCE**

Unsere Auszubildenden des zweiten Lehrjahres werden zur Übernahme eines wöchentlichen, sozialen Engagements während der Arbeitszeit freigestellt. So übernehmen sie z.B. eine Hausaufgabenbetreuung bei Hortkindern oder arbeiten mit Senioren. Zudem nehmen sie an einem monatlichen Schulungs- und Weiterbildungsprogramm teil. **Wir möchten unseren Auszubildenden „Fenster öffnen“ und gemeinsam mit ihnen über den Tellerrand hinaussehen.**

**we are family**

